

## ARD Nachtkonzert

**00.00 Nachrichten, Wetter**  
**00.05 Das ARD Nachtkonzert**

präsentiert von BR-KLASSIK

**Ludwig van Beethoven:** Ausschnitt aus »Die Geschöpfe des Prometheus«, op. 43; SWR Symphonieorchester, Leitung: Neville Marriner; **Franz Liszt:** Concerto pathétique; Klavierduo Genova und Dimitrov; **Gustav Mahler:** Ausschnitt aus »Des Knaben Wunderhorn«; Eva Csapo, Sopran; SWR Symphonieorchester, Leitung: Klaus Tennstedt; **Sergej Rachmaninow:** Ganznächtlige Vigil, op. 37; SWR Vokalensemble, Leitung: Marcus Creed

**02.00 Nachrichten, Wetter**

**Johan Svendsen:** Violinkonzert A-Dur, op. 6; Marianne Thorsen; Bergen Philharmonic Orchestra, Leitung: Neeme Järvi; **Felix Mendelssohn Bartholdy:** Sonate Es-Dur, op. 6; Murray Perahia, Klavier; **Wolfgang Amadeus Mozart:** Concertone C-Dur, KV 190; Kammerorchester Carl Philipp Emanuel Bach, Leitung: Hartmut Haenchen; **Josef Triebensee:** Partita Es-Dur; Amphion Bläseroktett; **Béla Bartók:** Tanz-Suite; Hungarian National Philharmonic Orchestra, Leitung: Zoltán Kocsis

**04.00 Nachrichten, Wetter**

**Joseph Haydn:** Klavierkonzert D-Dur, Hob XVIII:11; Jörg Demus, Klavier; Tokyo Chamber Players; **Ludwig van Beethoven:** Streichtrio c-Moll, op. 9,3; Jacques Thibaud String Trio; **Georg Joseph Vogler:** Ouvertüre zu »Hamlet«; London Mozart Players, Leitung: Matthias Bamert

**05.00 Nachrichten, Wetter**

**Charles Villiers Stanford:** Rondo Finale aus der Suite, op. 32; Anthony Marwood, Violine; BBC Scottish Symphony Orchestra, Leitung: Martyn Brabbins; **Peter Tschaikowsky:** Allegro molto vivace aus der Sinfonie Nr. 6 h-Moll, op. 74; Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, Leitung: Georg Solti; **Johann Sebastian Bach:** Konzert c-Moll, BWV 1060; Antoine Torunczyk, Oboe; Amandine Beyer, Violine; Café Zimmermann; **Muzio Clementi:** Sonatine G-Dur, op. 36,5; Howard Shelley, Klavier; **Georg Philipp Telemann:** Sonate A-Dur; Berliner Barock-Compagny; **Théodore Gouvy:** Finale aus der Sinfonietta D-Dur, op. 80; Orchestre Philharmonique Royal de Liège, Leitung: Christian Arming

## NDR 90,3

**NDR 90,3 Nachrichten für Hamburg** um 06.30, 07.00, 07.30, 08.00, 09.00, 10.00, 11.00, 12.00, 13.00, 14.00, 15.00, 16.00, 17.00, 18.00 Uhr

**Nachrichten, Wetter** um 06.00, 19.00, 20.00, 21.00 Uhr  
**00.00 NDR 1 Nacht**

Stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

**06.05 Hamburg »Der Morgen«**  
08.30 Nachrichten auf platt, Wetter

**10.05 Große Freiheit**

Was ist los in Hamburg?  
10.40 Hör mal'n beten to  
12.05 Grübe und Musik  
12.30 Das Europa-Wetter  
13.20 Kirchenleute heute  
**14.05 Hamburg am Nachmittag**  
14.50 TV-Tipp »Hamburg Journal«

16.30, 17.30 Sportplatz

**18.05 Disco-Fever**

Mit Gwendolyn Karpinski und Karsten Gross

**20.00 Traumhaft**

Die schönsten Balladen aller Zeiten

**22.05–24.00 ARD Hitnacht**

## NDR 1 Radio MV

**Nachrichten, Wetter, Verkehr, Service** um 06.00, 07.00, 08.00, 09.00, 10.00, 11.00, 12.00, 13.00, 14.00, 15.00, 16.00, 17.00, 18.00, 19.00, 21.00, 22.00, 23.00 Uhr

**Wetter, Verkehr, Service** um 09.30, 10.30, 11.30, 13.30, 14.30, 15.30, 17.30, 18.30, 19.30, 20.30, 21.30 Uhr

**00.00 NDR 1 Nacht**

Stündlich Nachrichten, Wetter, Verkehr

**06.00 NDR 1 Radio MV –**

**Der Morgen mit Tatjana Brand**

06.17 Horoskop; 06.30, 07.30, 08.30 Kurzmeldungen, Wetter, Verkehr, Service; 07.15 Morgenandacht; 07.45 Wettergespräch 08.35 Studioschaltung mit Meldungen / Tipps – 08.45 Horoskop

**09.00 NDR 1 Radio MV –**

**Wochenend' und Angerstein**

Mit Marc Angerstein und Isabel Eulenstein

**13.00 NDR 1 Radio MV –**

**Für uns in Mecklenburg-Vorpommern**

Mit Thomas Lenz, Kathrin Feistner

oder Nils Söhrens

13.00 Nachrichten, Landfunk, Wetter,

Verkehr, Service

16.30 Wettergespräch, Verkehr, Service

**17.00 NDR 1 Radio MV –**

**Für uns in Mecklenburg-Vorpommern**

Mit Thomas Lenz, Kathrin Feistner

oder Isabel Eulenstein

18.30 Wettergespräch, Verkehr, Service

**19.00 NDR 1 Radio MV –**

**Klönkist / Plappermoeh!**

Plattdötschen Klönksnack,

Literatur und Musik ut uns Land

19.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

19.30 Wetter, Verkehr

**20.00 Tagesschau**

Übernahme vom ARD-Fernsehen

**20.15 NDR 1 Radio MV – »Wochenend –**

**Lieblingsmix«**

NDR 1 Radio MV begleitet Sie am schönsten Abend der Woche mit den großen Hits der 80er, tollen Popsongs aus den 90ern und 2000ern und mit jeder Menge aktueller Hits. – 20.30 Wetter, Verkehr

21.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

**22.00–24.00 ARD Hitnacht**

## NDR 1 Niedersachsen

**Nachrichten, Wetter, Verkehr** um 00.00, 01.00, 02.00, 03.00, 04.00, 05.00, 20.00, 21.00, 22.00, 23.00 Uhr

**Service / Wetterdaten** um 06.30, 07.30, 08.30, 09.30, 10.30, 11.30, 13.30, 17.30 Uhr

**Service** um 14.30, 15.30, 16.30, 18.30, 19.30 Uhr

**00.00 NDR 1-Nacht**

**06.00 Hellwack**

Aufgeweckt, gutgelaunt und topinformiert!

06.00 Nachrichten, Wetter

06.20, 07.50 Wetter; 08.45 Entenjagd

09.15 »Noch eine Frage, Herr/Frau ...«

(Kirchenbeitrag) / 09.45 Horoskop

**10.00 Und jetzt kommen Sie!**

**14.00 NDR 1 Niedersachsen am**

**Samstagnachmittag**

**17.30 Sport aktuell**

Aktuelle Sportergebnisse

**18.00 Miteinander**

Liebe oder Freunde finden

**20.00 Das gibt's nur einmal**

Musikalische Vielfalt steht im Mittelpunkt

**22.00–24.00 ARD Hitnacht**

## NDR 1 Welle Nord

**Nachrichten, Wetter, Verkehr** um

00.00, 01.00, 02.00, 03.00, 04.00, 05.00, 22.00, 23.00 Uhr

**Nachrichten für Schleswig-Holstein**

stündlich von 06.00 bis 21.00 Uhr

**Schleswig-Holstein Service** um

10.30, 11.30, 12.30, 13.30, 18.30, 19.30,

20.30, 21.30 Uhr

**00.00 NDR 1 Nacht**

**06.05 Guten Morgen Schleswig-Holstein**

06.30, 07.30 Nachrichten und

Schleswig-Holstein Service

07.10 De Week op Platt

07.40 Wettergespräch: Unser Wetter

in Schleswig-Holstein

08.30, 09.30 Nachrichten und

Schleswig-Holstein Service

**10.05 Schleswig-Holstein von 10 bis 2**

Mit Lena Hillgruber

**14.05 Schleswig-Holstein Aktiv!**

14.30, 15.30, 16.30, 17.30 Sportnachrichten

und Schleswig-Holstein Service

14.10 Wettergespräch

**18.00 Musik XXL**

18.04 **Gesegneten Abend**

**22.05–24.00 ARD Hitnacht**

## NDR 2

**Nachrichten, Wetter, Verkehr** um 00.00, 01.00, 02.00, 03.00, 04.00, 05.00, 06.00, 07.00, 08.00, 09.00, 10.00, 11.00, 13.00, 14.00, 15.00, 16.00, 17.00, 18.00, 19.00, 20.00, 21.00, 22.00, 23.00 Uhr

**00.00 NDR 2 und WDR 2: Die Nacht**

**06.00 Das NDR 2 Wochenende**

Mit allen Infos und bester NDR 2 Musik Stündlich die NDR 2 Nachrichten, Wetter und halbstündlich Verkehr

09.15 Moment mal

**12.00 Das NDR 2 Wochenende**

Mit allen Infos und bester NDR 2 Musik

12.00 Der NDR 2 Kurier um 12

Erstklassige Informationen für den Norden

Aktuell, zuverlässig und kritisch

14.30, 15.30, 16.30, 17.30 NDR 2 Sport

**18.00 Das NDR 2 Wochenende**

Mit allen Infos und bester NDR 2 Musik

Stündlich die NDR 2 Nachrichten, Wetter

und halbstündlich Verkehr

**21.00–24.00 NDR 2 Soundcheck Party**

Ein Mix aus Club-Klassikern aus den Berei-

chen Funk, Soul, R&B, Disco & Dance so-

wie aktuellen Sounds und Tracks aus den

Charts und Clubs.

Stündlich die NDR 2 Nachrichten,

Wetter und Verkehr

23.03 **NDR 2 Sport**

## NDR Kultur

**Nachrichten, Wetter** um 00.00, 02.00, 04.00, 05.00, 06.00, 07.00, 08.00, 09.00,

10.00, 11.00, 12.00, 13.00, 14.00, 15.00, 16.00, 17.00, 18.00, 19.00, 20.00, 22.00 Uhr

**00.05 siehe ARD-Nachtkonzert**

**06.03 Klassisch in den Tag**

Aktuelles aus der Kultur und viel Musik

**07.50 Morgenandacht**

Kristina Kühnbaum-Schmidt, Landesbischöfin der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland

**08.15 Martenstein**

**09.03 Klassik auf Wunsch**

Hans-Jürgen Mende präsentiert Ihnen

Ihre Musikwünsche und Grüße

Telefon: 0 800-0 11 77 57 (kostenfrei)

09.40 Kultur im Norden

10.40 Lauter Lyrik

**12.05 Belcanto**

Hans-Jürgen Mende präsentiert

die schönsten Arien

**13.04 Gedanken zur Zeit**

**13.15 eat.READ.sleep. Bücher für dich.**

eat.READ.sleep – Bücher für dich – so heißt der NDR Bücher-Podcast. Die Reihe soll Lust aufs Lesen machen. Wenn die Hörerinnen und Hörer nebenbei auch noch Hunger bekommen, ist das nicht verwunderlich, denn auch Essen ist ein integraler Bestandteil. Nach einer kulinarischen Vorspeise mit Literatur-Bezug servieren Katharina Mahrenholtz und Daniel Kaiser in verschiedenen Rubriken Neuerscheinungen und ihre Lieblingsbücher.

**14.00 Klassikboulevard**

16.20 Kulturr – Reiseziele und

Tipps für Genießer

16.40 Kultur im Norden

**18.00 Musica – Glocken und Chor**

Geistliche Musik im Fokus

**19.00 Nachrichten, Wetter**

**19.03 Belcanto**

Hans-Jürgen Mende präsentiert

die schönsten Arien

NDR Kultur präsentiert die schönsten Arien,

Duette und Chöre aus der Welt der Oper.

**20.03–06.00 ARD Jazz Nacht**

Live vom Jazzfest Berlin 2021

Übernahme vom rbb

**24.00 Nachrichten, Wetter**

## NDR INFO

**Nachrichten, Wetter** um

00.00, 01.00, 02.00, 03.00, 04.00, 05.00,

19.00, 20.00, 21.00, 22.00, 23.00 Uhr

**00.00 ARD Infonacht**

NDR Info – Die Nachrichten für den Norden.

Wir halten Sie auf dem Laufenden – rund um

die Uhr: Mit verlässlichen Informationen und

unabhängigem Journalismus, mit Hinter-

gründen aus Politik, Wirtschaft und Wissen-

schaft, mit dem Wichtigsten aus Sport und

Kultur.

**05.56 Morgenandacht**

Kristina Kühnbaum-Schmidt, Landesbischöfin der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland

**06.00 Infoprogramm**

NDR Info – Die Nachrichten für den Norden.

Wir halten Sie auf dem Laufenden – rund um

die Uhr: Mit verlässlichen Informationen und

unabhängigem Journalismus, mit Hinter-

gründen aus Politik, Wirtschaft und Wissen-

schaft, mit dem Wichtigsten aus Sport und

Kultur.

11.40 »Was diese Woche wichtig war«

– Kindernachrichten –

14.40 »Was diese Woche wichtig war«

– Kindernachrichten –

17.05–17.30 Uhr Themen des Tages

17.40 »Was diese Woche wichtig war«

– Kindernachrichten –

18.35–19.00 Uhr Themen des Tages

**19.00 Nachrichten**

**19.03 NDR Info Podcast**

– Mal angenommen

**19.33 NDR Info Podcast –**

Recherchen, Reportagen, Gespräche.

Die Nachrichten für den Norden – und viel

mehr: NDR Info bietet Hintergründe, deckt

Misstände auf und geht auf die Suche nach

Lösungen. Am Abend und am Sonntag neh-

men wir uns dafür besonders viel Zeit: Mit

aufwändigen Recherchen, Features, aktu-

ellen Podcasts aus Wissenschaft, Wirtschaft,

Religion und Gesellschaft, mit spannenden

Gesprächspartnern und traditionsreichen

Sendungen wie »Zwischen Hamburg und

Haiti« oder »Streitkräfte und Strategien«.

**20.00 Tagesschau**

NDR Info präsentiert die Tagesschau.

**20.15 NDR Info Podcast – Synapsen**

Halbstündlich Nachrichten

**21.00 Nachrichten**

**21.03 NDR Info Podcast – Weltspiegel**

**21.30 Nachrichten**

**21.33 NDR Info Podcast –**

Die Korrespondenten

**22.00 ARD Infonacht**

NDR Info – Die Nachrichten für den Norden.

Wir halten Sie auf dem Laufenden – rund um

die Uhr: Mit verlässlichen Informationen und

unabhängigem Journalismus, mit Hinter-

gründen aus Politik, Wirtschaft und Wissen-

schaft, mit dem Wichtigsten aus Sport und

Kultur.

**24.00 Nachrichten, Wetter**

## Bremen Eins

**Nachrichten, Wetter**

stündlich 06.00–24.00 Uhr

**Kurznachrichten, Wetter**

um 06.30, 07.30, 08.30 Uhr

**05.05 Der Morgen**

06.20, 08.20 Das Wettergespräch

08.45 As time goes by

**10.05 Der Vormittag**

10.20 Das Wochenendwetter

10.40 Zeiglers wunderbare Welt des Fußballs

11.45 Das Werder-Gespräch

**13.05 Beat-Club** mit Uschi Nerke

**15.05 Die Fußball-Bundesliga**

**18.05 Grüße und Musik**

**20.05 Der Abend**

**00.05 SWR 1 Die Nacht**

## Bremen Zwei

**Nachrichten, Wetter, Verkehr**

stündlich 06.00–14.00, 15.00–20.00,

22.00, 23.00 Uhr

**00.00 Bremen Zwei – Die Nacht**

darin: stündlich Nachrichten, Wetter

**06.55 Die Morgenandacht**

**07.05 Bremen Zwei – Der Samstagmorgen**

07.30, 08.30 Nachrichten, Wetter, Verkehr

**11.00 Bremen Zwei –**

Der Samstagvormittag

Verlässliche Informationen aus Politik, Kul-

tur und Gesellschaft. Und ein pointierter

Blick auf Netzthemen, urbanes Leben und

Gartenkultur.

**14.05 Bremen Zwei –**

Der Samstagnachmittag

Trends der Kunst- und Kulturszene in Bremen, der Region und der Welt. Neues aus den Bereichen Film, Literatur und pointierte Gespräche mit Autorinnen und Autoren.

**18.00 Podcast-Lab**

Wir nehmen uns Zeit für lange, spannende,

schräge, abschweifende und interessante

Gespräche. Hier bringen wir die Bremen

Zwei-Podcasts ins Radio: politisch wird es

im »Freiraum«, naturwissenschaftlich bei

»Wie die Tiere« und satirisch in »Wischmey-

ers Stundenhotel«. Außerdem gibt es im

Podcast Lab regelmäßig die Reportagen

des Y-Kollektivs und den »tagesschau-Zu-

kunft-Podcast«.

**19.00 Sounds**

Die handverlesene Musikauswahl am Abend.

Unsere Entdeckungen aus Pop, Indie-Pop,

Singer/Songwriter und Americana.

**20.00 Live vom Jazzfest Berlin 2021**

In einem vierstündigen Stage-Hopping kön-

nen Sie live an verschiedenen Spielorten

dabei sein. Im Berliner Kulturquartier Silent

Green finden ebenso Konzerte statt wie im

Sendesaal des rbb. Die internationale Ver-

netzung, die schon 2020 prägend war, setzt

sich diesmal mit Live-Streams aus Johan-

nesburg, Südafrika, sowie Beiträgen aus

São Paulo, Brasilien, fort. Moderiert wird

die Sendung von Jazz-Spezialistinnen und

-Spezialisten der verschiedenen Sender.

An die vierstündige Live-Übertragung vom

Jazzfest Berlin 2021 schließt die lange ARD-

JazzNacht an. In sechs abwechslungs-

reichen Stunden präsentiert das Moderations-

Team musikalische Highlights der ersten

drei Festivaltage.

Vorgesehen sind Aufnahmen mit Aki Taka-

se's Japanic, dem Trio von Pianist Vijay Iyer,

den Killing Popes, der Gruppe Code Girl von

Gitarristin Mary Halvorson aus New York City

und viele andere. Aktuelle Interviews mit

Musikerinnen und Musikern ergänzen das

musikalisch vielschichtige Programm, das

auch 2021 nicht ausschließlich in Berlin

stattfindet. In diesem Jahr steuern erneut

einige ARD-Anstalten Produktionen zur

"Jazzfest Berlin - Radio Edition" bei. Bre-

men Zwei ist mit dem abenteuerlustigen

Crossover-Trio Dan City um Gitarrist Julian

Fischer dabei.

**24.00 Nachrichten**

## radioBERLIN 88,8

**Nachrichten, Wetter, Verkehr** um 00.00,

01.00, 02.00, 03.00, 05.00, 06.00, 07.00,

08.00, 09.00, 10.00, 11.00, 12.00, 13.00,

14.00, 15.00, 16.00, 17.00, 18.00, 19.00,

20.00, 21.00, 22.00, 23.00 Uhr

**00.00 ARD-Popnacht**

**05.55 Worte auf den Weg**

Kathrin Visse, Berlin

**06.05 radioBERLIN 88,8**

**Guten Morgen Berlin**

Das Erste am Morgen – Wetter, Verkehr

06.30, 07.30, 08.30, 09.30 Uhr

Berlin-Journal, Verkehr

09.50 Wort des Bischofs

**10.05 radioBERLIN 88,8**

**Die Expertenrunde**

Ihre Fragen am Telefon

**13.05 radioBERLIN 88,8**

**Der Lange Sonnabend**

Das Magazin zum Wochenende

mit der Bundesliga-Konferenz

**19.05 100 % DANCE** mit Andreas Vick

**21.58 Abendsegen**

22.05–24.00 radioBERLIN 88,8

Pop nach Zehn

24.00 Nachrichten, Wetter

## Kulturradio

00.00 Nachrichten, Wetter

00.05 siehe ARD-Nachtkonzert

06.00 Nachrichten, Wetter

06.05 Der Morgen

Am Mikrophon: Susanne Papawassiliu

06.20 Kultur Aktuell

06.45 Worte für den Tag

Kathrin Visse, Berlin

07.00 Nachrichten, Wetter

07.10 Kultur Aktuell

07.45 Frühkritik

08.00 Nachrichten, Wetter

08.10 Kultur aktuell

08.45 Kultur Aktuell

09.00 Nachrichten, Wetter

09.10 Kultur Aktuell

09.45 Kultur Aktuell

10.00 Nachrichten, Wetter

10.04 Der Tag

Am Mikrophon: Peter Claus

10.10 Kultur Aktuell

10.45 Kultur Aktuell

11.00 Nachrichten, Wetter

11.10 Kultur Aktuell; 11.45 Kultur Aktuell

12.00 Nachrichten, Wetter

12.10 Kultur Aktuell

12.45 Kultur Aktuell

13.00 Nachrichten, Wetter

13.10 Neue Aufnahmen

13.45 Kultur Aktuell

● 14.00 Feature

So long, Marianna

Leonard Cohens norwegische  
Jugendliebe

Von Kari Hesthamar

Regie: Nikolai von Koslowski

Produktion:

Norsk rikskringkasting / WDR 2007

15.00 Nachrichten, Wetter

15.05 Holzapfel live

Raten oder Wünschen.

Mit Stephan Holzapfel

17.00 Nachrichten, Wetter

● 17.04 Weiter Lesen

Das LCB im rbb

Clemens J. Setz zum Büchnerpreis

Am Mikrophon: Anne-Dore Krohn

und Thomas Geiger

18.00 Nachrichten, Wetter

18.05 Talente und Karrieren

mit Kamilla Kaiser

A New Path: Drei neue Klavieralben der

internationalen Nachwuchs-Elite

Gabiz Reichert aus der Schweiz, Fernanda Damiano aus Italien und Sergej Tanin aus Russland überzeugen mit spannenden Programmen auf ihren aktuellen Solo-Einspielungen. Während Tanin und Damiano sich mit Werken von Prokofjew und Galuppi auf jeweils einen Komponisten fokussieren, stellt Reichert drei Sonaten von Haydn, Beethoven und Prokofjew nebeneinander.

19.00 Nachrichten, Wetter

19.04 Unser Leben

Aus Religion und Gesellschaft

20.00 Nachrichten, Wetter

20.05–24.00 Jazzfest Berlin 2021

Live-Übertragung

In einem vierstündigen Stage-Hopping können Sie live an verschiedenen Spielorten des diesjährigen Jazzfestes Berlin dabei sein.

Im Berliner Kulturquartier Silent Green, in der Kuppelhalle und der Betonhalle, wo Konzerte u. a. mit Cansu Tanrikulu / Greg Cohen / Tobias Delius feat. Marc Ribot, Nate Wooley, Ahmed und Maria Portugal stattfinden. Wir schalten in den kleinen Sendesaal des rbb, wo im Rahmen der diesjährigen »Jazzfest Berlin – Radio Edition« als Beitrag des rbb das Hannes Zerbe Jazz Orchester spielt. Zudem gibt es Live-Streams aus Johannesburg und Beiträge aus São Paulo. Moderation: Ulf Drechsel

*Angeschlossen sind SR2 KulturRadio, WDR 3, NDR Kultur, BR Klassik, SWR2 und Bremen Zwei.*

24.00 Nachrichten, Wetter

## MDR Kultur

**Nachrichten:** um 24.00, 02.00, 04.00, 05.00, 06.00, 08.00, 11.00, 12.00, 13.00, 14.00, 18.00, 19.00 Uhr

00.00 siehe ARD-Nachtkonzert

06.00 MDR Kultur am Morgen

06.08 Wort zum Tage

MDR Kultur übernimmt das Wort zum Tage abwechselnd aus den drei Ländern des Sendegebietes.

06.15 Thema

06.45 Kalenderblatt

07.15 Wochenendtipps

07.30 Presseschau

07.45 Thema / 08.15 Thema

08.30 Blick in die Feuilletons

08.45 Thema

09.00 MDR Kultur am Vormittag

● 09.05 MDR Kultur-Feature

Zum 200. Geburtstag von

Fjodor Michailowitsch Dostojewski

Geliebtes Dresden

Die Tagebücher der Anna Dostojewskaja

Von Peter Strauß

Regie: Klaus Zippel

Produktion: Mitteldeutscher Rundfunk 2007

Sprecher:

Dieter Mann – Erzähler

Stefanie Schönfeld – Anna Dostojewskaja

Thomas Huber – Dostojewski

(28 Min.)

09.45 MDR Kultur –

Empfehlungen fürs Wochenende

10.00 Nachrichten

10.15 Thema

10.30 Blick in die Feuilletons

10.40 Kalenderblatt

10.50 Das Gedicht

11.00 Nachrichten

11.05 MDR Kultur trifft –

Menschen von hier

Unsere Gäste fühlen sich dem kulturellen Leben in unserer Region besonders verpflichtet. Kuratoren, Musiker, Intendanten, Schriftsteller, Dirigenten, Maler und viele mehr finden hier ihren Platz und erzählen aus ihrem beruflichen Leben und ihrem privaten Alltag.

12.00 MDR Kultur am Mittag

12.15 Thema / 12.45 Thema

13.15 Hörer empfehlen Kultur

13.45 Hörer empfehlen Kultur

14.15 Lebensart am Sonnabend

14.45 MDR Kultur Vorschau

15.00 MDR Kultur am Nachmittag

15.15 Thema

15.45 Musiktipps

16.05 MDR Kultur Studio-Session

Eine Sendung von Jan Kubon

In der MDR Kultur Studio Session sind Mu-

siker aus der ganzen Welt zu Gast. Sie spielen ihre Songs in akustischen exklusiven Versionen, reden über ihre Musik und ihr Leben. Die Studiosession ist der Ort für die nahen Momente, ergreifende Geschichten und feine Musik.

16.45 Thema / 17.15 Thema / 17.45 Thema

18.00 Nachrichten

18.05 MDR Kultur – Unter Büchern

Die wöchentliche Literatursendung soll informieren, unterhalten, anregen. Eine Mischung aus Aktualität und Anregung: ein aktuelles Buchmarktthema der Woche wird anhand eines Gesprächs dargestellt, dazu drei oder vier Beiträge in einem Mix aus Literaturtipp und Blick auf wichtige Neuerscheinungen.

19.00 MDR Kultur am Abend

19.00 MDR Kultur – Diskurs

Philosophie, Religion, Kulturgeschichte. Gespräche mit führenden deutschsprachigen Intellektuellen über die essentiellen Fragen unserer Zeit. Das Themenspektrum reicht von Geschichte und Gesellschaft, Philosophie und Religion, über Kulturgeschichte bis hin zu Naturwissenschaften und Lebenshilfe.

19.30 MDR Kultur – Jazz Lounge

Die perfekte Mischung für Jazz-Fans und Hörer, die mit Jazz einfach nur entspannt in den Abend starten wollen.

20.00 ARD Jazznacht

Jazzfest Berlin 2021

Live-Übertragung

In einem vierstündigen Stage-Hopping können Sie live an verschiedenen Spielorten des diesjährigen Jazzfestes Berlin dabei sein.

Im Berliner Kulturquartier Silent Green, in der Kuppelhalle und der Betonhalle, wo Konzerte u. a. mit Cansu Tanrikulu / Greg Cohen / Tobias Delius feat. Marc Ribot, Nate Wooley, Ahmed und Maria Portugal stattfinden. Wir schalten in den kleinen Sendesaal des rbb, wo im Rahmen der diesjährigen »Jazzfest Berlin – Radio Edition« als Beitrag des rbb das Hannes Zerbe Jazz Orchester spielt. Zudem gibt es Live-Streams aus Johannesburg und Beiträge aus São Paulo.

Moderation: Ulf Drechsel

*Angeschlossen sind SR2 KulturRadio,**WDR 3, NDR Kultur, BR Klassik, SWR2**und Bremen Zwei.*

24.00 Nachrichten, Wetter

## 1 LIVE

00.00 1LIVE Hip Hop Session

01.00 Die junge Nacht der ARD

Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell

06.00 1LIVE

Der Samstagmorgen in 1LIVE

09.00 1LIVE

Der Samstagvormittag in 1LIVE

14.00 1LIVE

Der Samstagnachmittag in 1LIVE

18.00 1LIVE Moving

Die Samstagabend-Partyshow in 1LIVE

Mit Jan-Christian Zeller

22.00 1LIVE DJ Session

Die besten Sets unserer Residents

und ausgewählter Gast-DJs

bis 01.00 Uhr

## WDR 2

### 00.00 ARD Popsnacht vom SWR

Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell  
05.56 Kirche in WDR 2

### 06.00 WDR 2 Das Morgenmagazin

Darin: zur vollen und zur halben Stunde WDR aktuell

### 09.00 WDR 2 Die Steffi Neu Show

Darin: zur vollen und zur halben Stunde WDR aktuell

09.40 WDR 2 Der Stichtag

### 14.00 WDR 2 Liga Live

Fußball-Bundesliga, 11. Spieltag (s. Fr.)  
2. Fußball-Bundesliga, 13. Spieltag (s. Fr.)

Darin: 14.00, 15.00, 16.00 WDR aktuell

16.08 Bundesliga Halbzeit-Konferenz

16.55 Bundesliga-Konferenz

### 18.00 WDR 2 Hausparty

Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell  
bis 24.00 Uhr

## WDR 3

### 00.00 Nachrichten, Wetter

00.05 siehe ARD Nachtkonzert

### 06.00 WDR aktuell

### 06.04 WDR 3 Mosaik

Klassische Musik und  
Aktuelles aus der Kultur

07.00 WDR aktuell

### 07.50 Kirche in WDR 3

Choral

### Pfarrer Titus Reinmuth, Wassenberg

08.00 WDR aktuell

### 09.00 WDR aktuell

### 09.04 WDR 3 Klassik Forum

Mit Nele Freudenberger

Gast: *Lea Singer*

**Leonard Bernstein:** Ouvertüre zu »Candide«, Musical-Operette; New York Philharmonic, Leitung: Leonard Bernstein; **Hans Rott:** Hamlet-Ouvertüre; Gürzenich-Orchester Köln, Leitung: Christopher Ward;

**Edward Elgar:** Sospiri, op. 70; City of Birmingham Symphony Orchestra, Leitung:

Mirga Grazinyte-Tyla; **Fritz Kreisler:** Praeludium und Allegro im Stile Pugnani; Itzhak Perlman, Violine; Samuel Sanders, Klavier;

**Antonio Stringari:** Non più saette amor, Frottola; Accordone, Leitung: Guido Morini; **Astor Piazzolla:** Le Grand Tango;

Oliver Schnyder, Klavier; Rudens Turku, Violine; **Frédéric Chopin:** Polonaise As-Dur, op. 53, Vladimir Horowitz, Klavier; **Wolfgang Amadeus Mozart:** Sonate F-Dur, KV 30; Nils Mönkemeyer, Viola; William Yoon, Klavier; **Carl Maria von Weber:** Kavatine der Agathe aus dem 2. Akt der Oper »Der Freischütz«; Petra-Maria Schnitzer, Sopran;

Cappella Coloniensis, Leitung: Bruno Weil; **Maurice Ravel:** Konzert D-Dur; Monique Haas, Klavier; Orchestre National de l'ORTF Paris, Leitung: Paul Paray; **Claudio Monteverdi:** Pur ti miro, pur ti godo, aus der Oper »L'incoronazione di Poppea«; Anna Prohaska, Sopran; Magdalena Kozená, Mezzosopran; La Cetra Barockorchester Basel, Leitung: Andrea Marcon; **Kurt Weill:** Die Moritatz von Meckie Messer, aus »Die Dreigroschenoper«; Lotte Lenya, Gesang; Louis Armstrong & His All Stars; **Erich Wolfgang Korngold:** Moderato nobile aus dem Konzert D-Dur, op. 35; Vilde Frang, Violine; WDR Sinfonieorchester, Leitung: Jukka-Pekka Saraste

### 12.00 WDR aktuell

### 12.04 WDR 3 Kulturfeature

### Russische Dämonen

Warum der Kreml Dostojewski feiert

Von Manuel Gogos

Produktion: WDR 2018

(Wiederholung Sonntag 15.04)

### 13.00 WDR aktuell

### 13.04 WDR 3 Persönlich

mit **Götz Alsmann**

### 15.00 WDR aktuell

### 15.04 WDR 3 Gutenbergs Welt

16.00 WDR aktuell

### 16.04 WDR 3 Lesung

17.00 WDR aktuell

### 17.04 WDR 3 Vesper I

### Mozart-Vesper

**Wolfgang Amadeus Mozart:** Sonate G-Dur, KV 241 für 2 Violinen, Bass und Orgel; Thomas Fheodoroff und Regine Schröder, Violine; Wiener Akademie, Orgel und Leitung: Martin Haselböck

**Wolfgang Amadeus Mozart:** Vesperae de Dominica, KV 321 für Soli, Chor und Orchester; Kaia Urb, Sopran; Ave Moor, Alt; Mati Turi, Tenor; Uku Joller, Bass; Estonian Philharmonic Chamber Choir; Tallinn Chamber Orchestra, Leitung: Tõnu Kaljuste

**Wolfgang Amadeus Mozart:** Sub tuum praesidium, KV 198 für Sopran, Mezzosopran, Streicher und Orgel; Carolyn Sampson, Sopran; King's Consort, Leitung: Robert King

### ● 17.45 WDR 3 ZeitZeichen

Stichtag heute 6. November 1921

Der Geburtstag des Mediziners

Julius Hackethal

Von Doris Arp und Anja Arp

(Wiederholung von WDR 5 heute 09.45)

### 18.00 WDR aktuell

### 18.04 WDR 3 Vesper II

### Tags Alter Musik in Herne 2021

**Nicolas Bernier:** L'Aurore, Ouvertüre; Apothéosis, Leitung: Korneel Bernolet; **Claudio Monteverdi / Girolamo Frescobaldi:** Duo Seraphim, aus »Vespro della Beata Vergine«; La Tempête, Leitung: Simon-Pierre Bestion; **Johannes Tinctoris:** Helas, le bon temps que j'avoie, Rondeau; Le Miroir de Musique, Leitung: Baptiste Romain; **Anton Reichenauer:** Sonate D-Dur; Collegium Marianum, Leitung: Jana Smerádková; **Leonardo Vinci:** Arie der Clorinda »Nave altera che in mezzo all'onde«, aus »L'abbandono di Armidia«, Festa teatrale; Ann Hallenberg, Mezzosopran; il Pomo d'Oro, Leitung: Stefano Montanari; **Fahmi Alqhai:** Diferencia sobre Guárdame las vacas; Accademia del Piacere, Leitung: Fahmi Alqhai; **Ludwig van Beethoven:** Erwachen heiterer Empfindungen bei der Ankunft auf dem Lande, aus der Sinfonie Nr. 6 F-Dur, op. 68; Kölner Streichsextett; **Ludwig Senfl:** Im Maien höret man die Hanen kreen, Lied; La Pifarescha; **Henry Purcell:** Jubilate Deo, Verse Anthon D-Dur; Janet Baker, Mezzosopran; Grayston Burgess, Countertenor; Donald Bell, Bass; WDR Rundfunkchor; Cappella Coloniensis, Leitung: Paul Sacher

### 19.00 WDR aktuell

### 19.04 WDR 3 Hörspiel

### Mundtot

Von Uta Maria Heim

Fanny: Ingrid Andree

Fanny: Alexandra von Schwerin

Viktor: Hansjoachim Krietsch

Viktor: Oliver Brod

Walter: Karl-Heinz Fiege

Walter: Andreas Grötzinger

David: Peter Davort

Hölderlin: Steve Karier

Erzähler: Peter Rausch

Gunda: Angelika Bartsch

Erik: Volker Risch

Altpfarrer Anton: Heinz Walter

Pfarrer Anton: Axel Gottschick

Vikar Bantle: Gereon Nußbaum

Cousine: Ilse Strambowski

Nachbarin: Petra Afonin

Regie: Jörg Schlüter

Produktion: WDR 2000

(Wiederholung in WDR 5 Sonntag 17.04)

### 20.00 WDR aktuell

### 20.04 WDR 3 Konzert live

### Jazzfest Berlin

Mit Ulf Drechsel

*Übertragung aus dem Haus der Berliner Festspiele*

*Parallele Ausstrahlung in Dolby*

*Digital 5.1 Surround-Sound*

*bis 06.00 Uhr*

## WDR 4

### 00.00 ARD Hitnacht vom NDR

Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell

### 06.00 WDR 4 Mein Wochenende

Mit Dominik Freiberger

Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell

07.40 Wettertalk

### 08.00 WDR 4 Mittendrin

Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell

07.50 Wettertalk

Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell

### 08.55 Kirche in WDR 4

### 09.00 WDR 4 Mein Wochenende

Mit Steffi Schmitz

Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell

09.40, 12.20 Wettertalk

12.00 Der Tag um zwölf

Mit Katia Franke

Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell

zur halben Stunde Wetter

15.40 Wettertalk

### 14.00 Mein Wochenende

Mit Katia Franke

Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell

zur halben Stunde Wetter

15.40 Wettertalk

### 17.00 WDR 4 Discothek im WDR

Eine Radio-Zeitreise mit Guido Horn

Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell

zur halben Stunde Bundesliga, Wetter

### 18.00 WDR 4 Scheinwerfer

Mit Rainer Hagedorn

Darin: 18.00 Der Tag um sechs

19.00 WDR aktuell

### 20.00 WDR 4 Radioabend

Mit Jürgen Renfort

Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell

bis 24.00 Uhr

## WDR 5

### 00.00 ARD Infonacht

*Übernahme vom NDR*

Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell

seit 23.03 Uhr

### 07.00 WDR aktuell

### 07.04 Morgenecho

Darin: zur vollen und zur halben Stunde WDR aktuell

### 07.55 Kirche in WDR 5

PfarrerIn Silke Niemeyer, Lüdinghausen

● 09.45 ZeitZeichen 6. November 1921 –

Geburtstag des Mediziners Julius Hackethal

Von Doris Arp und Anja Arp  
(Wiederholung in WDR 3 heute 17.45)  
**10.00 WDR aktuell**

**10.04 Töne, Texte, Bilder –**

**Das Medienmagazin**

**11.00 WDR aktuell**

**11.04 Satire Deluxe**

Mit Axel Naumer & Henning Bornemann  
(Wiederholung Montag 22.04)

**12.00 Der Tag um zwölf**

**12.10 Europamagazin**

**13.00 WDR aktuell**

**13.04 Profit – Das Thema**

**13.30 Tiefenblick**

**13.30 Tiefenblick**

**ARD-Themenwoche »Stadt.Land.Wandel  
– Wo ist die Zukunft zu Hause?«**

Verkehr ist immer – Mobilität von morgen

(1/3) – Schlecht zu Fuß

Von Dieter Jandt und Claudia Kattaneck

Produktion WDR 2021

(Wiederholung Sonntag 18.30)

**14.00 WDR aktuell**

**14.04 Alles in Butter –**

**Das Magazin fürs Genießen**

Studentenfutter

**15.00 WDR aktuell**

**15.04 Unterhaltung am Wochenende**

WDR 5 Radioshow

Mit Cordula Stratmann und anderen

Moderation: Axel Naumer

*Aufnahme vom 28. Oktober aus dem zakk,  
Düsseldorf*

(Wiederholung Di. 22.04 und Mit. 22.04)

**17.00 WDR aktuell**

**17.04 Krimi am Samstag**

**Jähnicke geht baden**

Von Eva Lia Reinegger

Jähnicke: Milan Peschel

Dr. Chang: Cristin König

Dengler: Reiner Schöne

Ben: Theodor Holländer

Eileen: Natalia Belitski

Mikey: Matthias Walter

Emmi: Marie Gruber

Mutter: Inka Löwendorf

Thomeyer: Bernd Stempel

Hafnarbeiter:

Robert Frank und Daniel Montoya

Regie: Stefanie Lazai

Produktion: DLR 2015

(Wiederholung von WDR 3 Freitag 19.04)

**18.00 Der Tag um sechs**

**18.10 sport inside**

**19.00 WDR aktuell**

**19.04 WDR 5 KiRaKa: Radio für Kinder**

**Die streng geheime Geisterschule (1/2)**

Von Toby Ibbotson

Regie: Angeli Backhausen

Produktion: WDR 2017

**20.00 WDR aktuell**

**20.04 Bücher –**

**Das WDR 5-Literaturmagazin**

(Wiederholung Sonntag 15.04)

**21.00 WDR aktuell**

**21.04 Ohrclip**

(Wiederholung Sonntag 16.04)

**22.00 WDR aktuell**

**22.04 MusikBonus**

Unsere Favoriten im November

Von Kathrin Herr

**23.00 WDR aktuell**

**23.03 ARD Infonacht**

**Übernahme vom NDR**

Darin: zur vollen Stunde WDR aktuell

bis 06.00 Uhr

## Cosmo

**00.00 Cosmo Konzerte**

seit 23.00 Uhr

**01.00 Schwarz zu blau**

**06.00 Cosmo**

**08.00 Cosmo Übernahme vom RB**

**12.00 Cosmo Übernahme vom RB**

**16.00 Cosmo Übernahme vom RB**

**20.00 Selektor**

bis 01.00 Uhr

## hr 1

**Nachrichten, Wetterbericht:**

halbstündlich: 18.00–20.00 Uhr,

stündlich: 00.00–24.00 Uhr

**00.05 ARD – PopNacht vom SWR**

**06.05 hr1 – Start**

Der Morgen-Mix für Hessen

Das wichtigste aus Politik, Sport,  
Wirtschaft und Kultur. Interviews, Berichte,  
Reportagen, Meinung. Tipps für Reise,  
Freizeit, Kino, Zusammenleben.

07.10 hr1-Zuspruch

**09.05 hr1 – Reinke am Samstag**

**12.05 hr1 – Dolce Vita**

Genuss-Radio für ein entspanntes

Wochenende mit hr1-Koch Meikel Pedrana.

**14.05 hr1 – Arena**

Der große Sport live. Alle Top-Ereignisse  
aus der Welt des Sports. Reportagen, Nach-  
richten, Hintergründe. Sportler und Trainer,  
Fans und Funktionäre. Hautnah beobachtet.  
Live begleitet. Schnell, aktuell, direkt.

**16.55 hr1-Bundesliga-Schlusskonferenz**

**18.05 hr1 – Musikbox**

**20.05 hr1 – Lounge – SamstagNacht**

Saturdaynight fever mit Discoklassikern

der 70er, 80er und 90er.

**00.05–06.00 ARD PopNacht vom SWR**

01.00, 02.00, 03.00, 04.00, 05.00 Uhr

Nachrichten und Wetter

## hr 2

**Nachrichten und Wetter:** 02.00, 04.00,

05.00, 06.00, 07.00, 08.00, 09.00, 12.00,

13.00, 14.00, 15.00, 17.00, 18.00, 20.00,

23.00, 24.00 Uhr

**00.00 Nachrichten und Wetter**

**00.05 siehe ARD-Nachtkonzert**

**06.04 Musik am Morgen**

Musik aus Barock, Klassik und

Romantik – zum Genießen und

Entspannen.

Unser Musikprogramm:

(eine Auswahl)

**Smetana:** Ouvertüre zur Oper »Die verkaufte

Braut« (Cleveland Orchestra / Christoph

von Dohnányi); **Vivaldi:** Flötenkonzert e-

Moll RV 445 (Dorothee Oberflinger, Blockflöte

/ Sonatori de la Gioiosa Marca); **Schubert:**

Moments musicaux D 780 Nr. 2–3 (Maria

João Pires, Klavier)

**Zuspruch**

**Grieg:** Zwei Melodien für Streichorchester

op. 53 (Philharmonisches Orchester Ber-

gen / Ole Kristian Ruud); **Mozart:** »Schon

lacht der holde Frühling« für Sopran und Or-

chester KV 580 (Regula Mühlemann / Kam-

merorchester Basel / Umberto Benedetti

Michelangeli); **Capponi:** 8. Sonate für Man-

doline und Basso continuo e-Moll (Anna Tor-

ge / Il cantino); **Bernstein:** »Maria« und »To-  
night« aus »West Side Story« – bearbeitet  
für Violine und Orchester (Joshua Bell / hr-  
Sinfonieorchester / Hugh Wolff); **Mysli-**  
**veček:** Sinfonie A-Dur (Collegium 1704 /  
Václav Luks); **Bach:** »Wachet auf, ruft uns  
die Stimme« Choralvorspiel für Orgel, bear-  
beitet für Klavier von Ferruccio Busoni BWV  
645 (Murray Perahia); **Schostakowitsch:** 1.  
Ballettsuite (Scottish National Orchestra /  
Neeme Järvi); **Hummel:** Introduction,  
Thema und Variationen für Oboe und Or-  
chester F-Dur op. 102 (François Leleux, Soli-  
st und Leitung / Münchener Kammeror-  
chester)

**Nachrichten**

**Puccini:** Hexensabbat aus der Oper »Le vil-  
li« (Filarmonica della Scala / Riccardo Muti);

**Klengel:** Zwei Stücke für Celloquartett op. 5

(London Mozart Players); **Beethoven:** Ron-

do G-Dur op. 51 Nr. 2 (Louis Lortie, Klavier);

**Locatelli:** Concerto grosso D-Dur op. 1 Nr. 9

(Freiburger Barockorchester / Gottfried von

der Goltz); **Sibelius:** Finlandia op. 26 (hr-

Sinfonieorchester / Sakari Oramo); **Castel-**

**nuovo-Tedesco:** Sonatina canonica für

zwei Gitarren op. 196 (Amadeus Guitar

Duo); **Händel:** »Rinaldo« – Arie der Almire-

na »Lascia ch'io pianga« (Joyce DiDonato,

Sopran / Il Pomo d'Oro / Maxim Emylyana-

chev); **Bärmann:** 3. Klarinettenquintett Es-

Dur op. 23 (Shirley Brill / Quatuor Terpsy-

chordes)

Darin: 06.30 Zuspruch

08.00 Nachrichten

**10.00 Nachrichten und Wetter**

**10.04 Treffpunkt hr-Sinfonieorchester**

Mit aktuellen und historischen

Aufnahmen des hr-Sinfonieorchesters.

**11.55 Kulturtipps – Heute in Hessen**

**12.04 Hörbuchzeit**

In der Hörbuchzeit stellen wir

Ihnen jede Woche Neuerscheinungen

und Klassiker des Hörbuchmarkts

im Gespräch vor.

**13.04 Hörbar** Musik grenzenlos

**14.04 Archivschätze**

Das Beste aus (fast) 100 Jahren Radio

**15.00 Nachrichten und Wetter**

**15.04 Musikland Hessen**

aktuelle Berichte, Konzertmitschnitte und

Hintergründe aus dem hessischen Musik-

leben.

17.00 Nachrichten

**18.00 Nachrichten und Wetter**

**18.04 FREIHEIT DELUXE**

Podcast mit Jagoda Marinic

Jagoda Marinic erkundet mit ihren Gästen

die Kunst-, Meinungs- und Gedankenfrei-

heit als Bedingung für gesellschaftliche

Entwicklung.

Alle zwei Wochen als Podcast in der ARD-

Audiothek, samstags um 10.35 Uhr in

hr-INFO und um 18.04 Uhr in hr2.kultur.

FREIHEIT DELUXE mit Jagoda Marinic ist

eine Produktion des Hessischen Rund-

funks und des Börsenvereins des deut-

schsen Buchhandels.

Der Podcast wurde gefördert im Rahmen

von »Neustart Kultur« der Beauftragten der

Bundesregierung für Kultur und Medien

durch den Deutschen Literaturfonds e.V

**19.00 Nachrichten und Wetter**

**19.04 Live Jazz**

Konzerte, die es (noch) nicht

oder nie auf Platte gibt.

Heiri Känzig –

Traveling in Musical Cultures of the World

Schaffhauser Jazzfestival, Schweiz,

Mai 2021

Am Mikrophon: Daniella Baumeister  
Heiri Känzig –  
Traveling in Musical Cultures of the World  
Heiri Känzig, bg  
Veronika Stalder, voc  
Amine Mraih, oud  
Matthieu Michel, flh  
Schaffhauser Jazzfestival,  
Kammgarn, Schweiz, Mai 2021

**20.00 Nachrichten und Wetter**

**20.04 Opernbühne**

»Der Alpenkönig und der Menschenfeind«  
von Leo Blech

Opernritarität aus Aachen

Selbst echten Klassikfans dürfte der Name Leo Blech – wenn überhaupt – eher als Dirigent ein Begriff sein, kaum aber als Komponist. In seiner Heimatstadt Aachen wurde nun zu Blechs 150. Geburtstag eine hörens- und entdeckenswerte Oper ausgegraben.

Astragalus – Ronan Collett

Rappelkopf – Hörlfur Saemundsson

Sabine – Irina Popova

Marthe – Sonja Gornik

Hans – Tilmann Unger

Lieschen – Anne-Aurore Cochet

Habakuk – Hyunhan Hwang

Veit Meinhart – Pawel Lawreszuk

Katharine – Fanny Lustaud

Susel – Anna Graf

Damen des Opernchors Aachen

Sinfonieorchester Aachen

Leitung: Christopher Ward

**Leo Blech:** Der Alpenkönig und der Menschenfeind op. 14

*Aufnahme vom 9. Mai 2021 aus dem Eurogress*

Der 1871 geborene Leo Blech begann seine Laufbahn als Kapellmeister in Aachen, das Zentrum seiner Arbeit war aber dann Berlin, wo er über 30 Jahre lang – mit Unterbrechungen – Generalmusikdirektor der Staatsoper war. 1937 musste er aufgrund seiner jüdischen Herkunft emigrieren, ging über Riga nach Stockholm, kehrte aber nach dem Krieg nach Berlin zurück, wo er auch 1958 starb. Neben vielem anderem hat Leo Blech sieben Opern komponiert. Der 1903 in Dresden uraufgeführte »Alpenkönig und der Menschenfeind« erzählt die Geschichte eines überall Missgunst und Verrat vermutenden Menschenhassers, der vom »Alpenkönig« – einem wohlwollenden Berggeist – durch Verwandlung bekehrt wird. Musikalisch verrät das Werk den Einfluss Wagners, Richard Strauss' und natürlich von Blechs Lehrer Humperdinck, trägt aber auch immer wieder volkstümlich-operettenhafte Züge. Die konzertante Aufführung in Aachen bot eine spannende Repertoire-Bereicherung, der man auch eine szenische Realisierung wünschen würde, und machte Lust auf mehr von diesem zu Unrecht völlig vergessenen Komponisten.

**23.00 Nachrichten und Wetter**

**23.04 The Artist's Corner**

**Anahita Ghasemi Nasab:** Rangowarang hr 2021 / 40 Min. / Erstsendung

Wie klingen Farben? Können auditive Inputs visuelle Wahrnehmungen auslösen? Das Hörstück »Rangowarang« von Anahita Ghasemi Nasab (\* 1987) öffnet einen Raum für diese Fragen.

Fragen, die die iranische Klangkünstlerin, die derzeit in Mainz lebt, vielen befreundeten Musiker:innen und Künstler:innen gestellt hat. Aus deren Antworten und kombiniert mit abstrakten Klang-Farben kreierte sie akustischen einen Spielplatz der Wahr-

nehmung. Auf Farsi bedeutet »Rangowarang« Farbe in Farbe und bezeichnet etwas schön Bunt.

**24.00 Nachrichten, Wetter**

**00.05 siehe ARD-Nachtkonzert**

## SR 1 Europawelle

**Nachrichten**

stündlich 01.00–12.00, 14.00–24.00 Uhr

**Kurznachrichten:**

06.30, 07.30, 08.30, 09.30, 11.30, 12.30

**06.04 Der Samstag im Saarland**

08.57–08.59 **Zwischenruf**

von Christine Unrath, evangelische Kirche

13.00–13.10 **Stand der Dinge**

Information am Mittag

**14.04 SR 1 Europawelle – Charts**

**18.04 SR 1 Europawelle – Absolut Musik**

**21.04 SR 1 Europawelle – Lounge**

**00.05–06.00 ARD-Popnacht (SWR)**

## SR 2 Kulturradio

**Nachrichten** um 06.00, 07.00, 08.00, 09.00, 11.00, 14.00, 15.00, 17.00, 19.00, 20.00, 24.00, 02.00, 04.00, 05.00 Uhr

**00.05 siehe ARD-Nachtkonzert**

**06.05 SR 2 – Der Morgen**

darin u. a. Zwischenruf,

»Brunners Welt« und Kultur-Service

07.00 **Nachrichten** (wie SR 3)

08.00 **Nachrichten**

**09.00 Nachrichten** (wie SR 3)

**09.05 FeatureZeit:**

**Forsters Maschine, Corona und ich:**

**Vom Schauder des direkten Erlebens**

Von Dagmar Scholle

**09.30 SR 2 – Der Vormittag**

darin u. a. »Klassiker« und »MusikWelt«

**10.00 Nachrichten** (wie SR 3)

10.55 **LebensZeichen**

von Michael Kinnen, katholische Kirche

11.00–11.05 **Nachrichten**

12.00–12.05 **Nachrichten**

**12.30 Bilanz am Mittag**

Politik, Wirtschaft, Kultur

**13.00 Der lange Samstag**

darin u. a. Musikwünsche und

Kultur-Service

14.00 **Nachrichten**

14.20 **Religion und Welt**

15.00, 16.00, 17.00 **Nachrichten**

15.20 **MedienWelt** – Cross und Quer

16.20 **KabarettZeit**

17.00 **Nachrichten**

**17.30 Die Reportage**

Dokumentation und Hintergrund

Authentisch, informativ, gründlich

recherchiert – von profilierten

Journalisten, insbesondere den

ARD-Auslandskorrespondenten.

**18.00 Nachrichten**

**18.04 AbendMusik**

19.00 **Nachrichten**

**20.00 Nachrichten**

**20.03 ARD Jazznacht**

**Jazzfest Berlin 2021**

*Live-Übertragung*

(bis 06.00 Uhr)

**24.00 Nachrichten, Wetter**

## SWR 1

**Nachrichten, Wetter, Verkehrsübersicht**  
zu jeder vollen Stunde und um 06.30

**Gemeinschaftsprogramm**

**Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz**

**00.05 Die Nacht**

**05.03 Guten Morgen BW und RP**

05.57 und 06.57 Anstöße

07.50 BW Presseschau

**08.05 BW – Schmidt Samstag**

**09.05 RP Der Vormittag**

**12.00 Aktuell um 12**

**13.05 BW Der Nachmittag**

**14.05 BW, RP Arbeitsplatz**

**15.03 BW, RP Stadion**

**17.15 Stadion – Landessport (BW/RP)**

**18.05 Guten Abend BW, RP**

**20.03 BW, RP Weitwinkel**

**22.10 Kopfhörer**

**24.00 Nachrichten, Wetter**

## SWR 2

**Gemeinschaftsprogramm**

**Baden-Württemberg u. Rheinland-Pfalz**

**06.00 Nachrichten, Wetter**

**06.03 SWR2 Musik am Morgen**

**Anton Bruckner:** 3. Satz aus der Sinfonie

Nr. 4 Es-Dur, Bearbeitung; German Horn-

soufflé; **Johann Sebastian Bach:** Konzert

für 4 Klaviere, Streicher und Basso continuo

a-Moll BWV 1065; Alexandre Tharaud (Kla-

vier – alle 4 Parts); Les Violons du Roy,

Leitung: Bernard Labadie; Igor Strawinsky,

**Samuel Duschkin:** Serenata aus der Suite

italienne; Janina Ruh (Violoncello); Boris

Kusnezow (Klavier); **Georg Anton Benda:**

Sinfonie Es-Dur; Prager Kammerorchester,

Leitung: Christian Benda; **Mario Castel-**

**nuovo-Tedesco:** 1. Satz aus dem Gitarren-

quintett op. 143; Giulio Tampalini (Gitarre);

Haydn Orchestra; **Fanny Hensel:** Lieder

op. 2 Nr. 1 und 2; Matthias Kirschneier (Kla-

vier)

nach dem Zeitwort:

**Charles Avison:** 4. Satz aus dem Concerto

grosso Nr. 9 C-Dur; Concerto Köln

**06.45 SWR2 Zeitwort**

6.11.1825: Eine Klosterfrau verkauft

Kölnisches Wasser

Von Ulrich Land

**06.58 SWR2 Programmtipps**

**07.00 Aktuell**

**07.07 SWR2 Musik am Morgen**

**Johann Sebastian Bach:** 5. Satz aus der

Orchesterouvertüre Nr. 1 C-Dur BWV 1066;

Oregon Bach Festival Chamber Orchestra,

Leitung: Helmuth Rilling

**Johannes Brahms:** Rhapsodie h-Moll op.

79 Nr. 1; Hélène Grimaud (Klavier); **Nino**

**Rota:** Musik aus dem Film »Il Gattopar-

do«; Orchestra Filarmonica della Scala di

Milano, Leitung: Riccardo Muti; **Joseph**

**Haydn:** 1. Satz aus dem Streichquartett G-

Dur Hob III:75 op. 76 Nr. 1; Chiaroscuro

Quartett; **Juan Blas de Castro:** Ya non les

pienso pedir; Raquel Andueza (Sopran); La

Galanía; **Georg Philipp Telemann:** Trom-

petenkoncert D-Dur; Deutsche Kammer-

philharmonie Bremen; Trompete und Lei-

tung: Matthias Höfs; **Ottorino Respighi:** Nr.

2 aus der Streichsuite; Ensemble Espe-

ranza; **Richard Galliano:** Lili; Paolo Fresu

(Trompete, Flügelhorn); Richard Galliano

(Akkordeon, Bandoneon, Accordina); Jan

Lundgren (Klavier)  
**07.57 Wort zum Tag**  
**08.00 Aktuell**  
**08.07 SWR2 Journal am Morgen**  
 Das Magazin für Kultur und Gesellschaft  
 ● **08.30 SWR2 Wissen**  
**Der Kindheitsforscher Remo Largo**  
 Gelassen die Kleinen beim Lernen begleiten  
 Von Silvia Plahl  
**09.00 Nachrichten, Wetter**  
 ● **09.05 SWR2 Musikstunde**  
**Jazz across the border**  
 Mit Günther Huesmann  
**10.00 Nachrichten, Wetter**  
**10.05 SWR2 Musikstück der Woche**  
 Am Mikrofon: Martin Falk  
*Zum kostenlosen Download unter SWR2.de*  
**10.30 SWR2 Treffpunkt Klassik extra**  
**Musik. Gespräche. Gäste.**  
 Am Mikrofon: Doris Blaich  
**12.00 Nachrichten, Wetter**  
**12.03 SWR2 Aktuell**  
**12.15 SWR2 Geld, Markt, Meinung**  
**12.40 SWR2 Journal am Mittag**  
 Das Magazin für Kultur und Gesellschaft  
**12.59 SWR2 Programmtipps**  
**13.00 Nachrichten, Wetter**  
**13.05 SWR2 Mittagskonzert**  
**Wolfgang Amadeus Mozart:** Allegro aus der Sonate für Violine und Klavier C-Dur KV 14, Bearbeitung: Nils Mönkemeyer (Viola); William Youn (Klavier); **Wolfgang Amadeus Mozart:** »Lucio Silla«, Rezitativ und Arie der Giunia (2. Akt); Regula Mühlemann (Sopran); Kammerorchester Basel, Leitung: Umberto Benedetti Michelangeli; **Wolfgang Amadeus Mozart:** »Die Zauberflöte«, Arie der Pamina (2. Akt); Regula Mühlemann (Sopran); Kammerorchester Basel, Leitung: Umberto Benedetti Michelangeli; **Ludwig van Beethoven:** Irische Lieder: »Oh! Who, my dear Dermot« Nr. 45; »The Pulse of an Irishman« Nr. 46; Ian Bostridge (Tenor); Antonio Pappano (Klavier); Vilde Frang (Violine); Nicolas Altstaedt (Violoncello); **Antonio Salieri:** »Les Danaïdes«, Ouvertüre und Szene Danaüs – Lyncée (1. Akt); Chor der Ludwigsburger Schloßfestspiele; Orchester der Ludwigsburger Schloßfestspiele, Leitung: Michael Hofstetter; **Giovanni Paisiello:** »Alessandro Neil-India«, Arie des Poro (2. Akt); Filippo Mineccia (Countertenor); Divino Sospiro, Leitung: Massimo Mazzeo; **Giovanni Paisiello:** Allegro aus dem Mandolinenkonzert C-Dur; Alla Tolkacheva (Barockmandoline); Artemandoline  
**13.58 SWR2 Programmtipps**  
**14.00 Nachrichten, Wetter**  
**14.05 SWR2 am Samstagnachmittag**  
 Kultur und Lebensart  
 Moderation: Marie-Christine Werner  
 ca. 16.05 Uhr Erklär mir Pop  
 ca. 16.48 Uhr Wort der Woche  
 15.00 Nachrichten, Wetter  
 16.00 Nachrichten, Wetter  
**17.00 Nachrichten, Wetter**  
 ● **17.05 SWR2 Zeitgenossen**  
**Mirna Funk, Autorin und Social Media-Avantgardistin**  
 Im Gespräch mit Kristine Harthauer  
**17.50 SWR2 Jazz vor Sechs**  
**18.00 Nachrichten, Wetter**  
**18.05 SWR2 Aktuell**  
**18.30 SWR2 Interview der Woche**  
**18.40 SWR2 Kultur Weltweit**  
**19.00 Nachrichten, Wetter**  
 ● **19.05 SWR2 Krimi**  
**Arsène Lupin gegen Herlock Sholmès.**

**Das Duell der Meister (2/2)**  
 Nach dem Roman »Arsène Lupin contre Herlock Sholmès« von Maurice Leblanc  
 Aus dem Französischen  
 von Sabine Grimkowski  
 Mit Rüdiger Vogler, Samuel Weiss, Walter, Renneisen, Hubertus Gertzen, Jenny Langner u. a.  
 Hörspielbearbeitung: Sabine Grimkowski  
 Musik: Helena Rüegg  
 Regie: Stefan Hilsbecher  
 Produktion: SWR 2012  
**20.00 Nachrichten, Wetter**  
 ● **20.03 Jazzfest Berlin 2021 – LIVE**  
 Mit Nate Wooley, Maria Portugal, Marc Ribot u. a.  
 Von Ulf Drechsel  
**24.00 Nachrichten, Wetter**  
**00.05 siehe ARD-Nachtkonzert**

## BAYERN 1

**Nachrichten, Wetter, Verkehr**  
 Jeweils zur vollen Stunde  
**06.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr**  
**06.05 BAYERN 1 am Samstagvormittag**  
 10.40 »Clever kochen« – Tipps und Tricks mit Sternekokch Alexander Herrmann  
**11.05 BAYERN 1 am Samstag**  
 Marcus Fahns 80er Playlist auf BAYERN 1  
**12.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr**  
**12.05 BAYERN 1 am Samstag**  
 13.30 / 14.30 **Sport aktuell** –  
 Der BAYERN 1-Liveticker  
**15.05 BAYERN 1 am Samstag**  
 15.30 / 16.30 / 17.30 / 18.30 **Sport aktuell** –  
 Der BAYERN 1 Liveticker  
**19.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr**  
**19.05 BAYERN 1 am Abend**  
**20.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr**  
**20.05 BAYERN 1 am Abend**  
**22.05 BAYERN 1 Night Fever**  
 Die lange Disconacht für Bayern  
**00.03 Zum Programmschluss**  
 Bayern-, Deutschland- und Europahymne  
**00.07 BAYERN 1 Night Fever**  
 Die lange Disconacht für Bayern  
 Jeweils zur vollen Stunde  
 Nachrichten, Wetter, Verkehr  
**04.05 Die Nacht auf BAYERN 1**  
 Die beste Musik für Bayern mit den größten Hits der 70er und 80er  
 05.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

## Bayern 2

**04.58 Impressum**  
**05.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr**  
**05.03 BR-Heimatspiegel**  
 Mit Volksmusik gut in den Tag  
**05.57 Gedanken zum Tag**  
**06.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr**  
**06.05 Bayern 2-Rucksackradio**  
 Alles über Berge, Outdoor und Natur  
 07.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr  
**08.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr**  
 ● **08.05 Bayerisches Feuilleton**  
**Im Namen der Namen oder:**  
**Der Sepp hoast jetzt Tschusäppe**  
 Von Thomas Kernert  
 (Wiederholung am Sonntag, 20.05 Uhr)  
**09.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr**  
**09.05 Bayern 2 am Samstagvormittag**  
 Moderation: Veronika Lohmöller  
 10.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr  
 11.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr

**12.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr**  
 ● **12.05 Zeit für Bayern**  
 Bayern genießen: Es war einmal  
**13.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr**  
**13.05 radiofeature**  
 Radiophone Erkundungen  
 (Wiederholung am Sonntag, 21.05 Uhr)  
**14.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr**  
**14.05 Breitengrad**  
 Reportagen aus aller Welt  
 (Wiederholung am Mittwoch, 14.05 Uhr)  
**14.30 Nahaufnahme**  
 Die Reportage  
 (Wiederholung vom Freitag, 15.30 Uhr)  
**15.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr**  
 ● **15.05 Hörspiel**  
**»Signale aus dem Dunkelfeld«**  
 Zukunft? Welche Zukunft?  
 Von Herbert W. Franke  
 Mit Bodo Primus, Eric P. Casper, Jürgen von Pawelsz, Andrea Rosenberg, Christoph Jablonka, Reinhard Gliemnitz, Wolfgang Hess, Volkert Kraeft, Klaus Henninger, Emily Reuer, Manfred Schott, Beate Schmitt und anderen  
 Regie: Dieter Hasselblatt  
 BR/SDR 1980  
**17.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr**  
**17.05 Jazz & Politik**  
 Politisches Feuilleton  
 Moderation: Lukas Hammerstein  
 Musikauswahl: Roland Spiegel  
**17.55 Zum Sonntag**  
 Kardinal Reinhard Marx  
**18.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr**  
**18.05 Weltempfänger**  
 Musik aus aller Welt  
**18.30 radioMikro**  
 Magazin für Kinder  
**18.53 Bayern 2-Bettupferl**  
 Gute-Nacht-Geschichte für Kinder  
**Wasserrat und Rechenkönig**  
**Der Ehering**  
 Von Martina Wildner  
 Erzählt in schwäbischer Mundart  
 von Herrn Braun  
**19.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr**  
**19.05 Zündfunk**  
 Das Szenemagazin  
*Diese Sendung zum Nachhören unter:*  
*www.bayern2.de/zuendfunk*  
**20.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr**  
**20.05 radioSpitzen**  
 Kabarett und Comedy  
 (Wiederholung vom Freitag, 14.05 Uhr)  
**21.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr**  
**21.05 Zeit für Bayern**  
 (Wiederholung von 12.05 Uhr)  
**22.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr**  
**22.05 Eins zu Eins. Der Talk**  
 Eine Stunde, zwei Menschen  
 (Wiederholung vom Freitag, 16.05 Uhr)  
**23.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr**  
**23.05 Nachtmix**  
 Die Stunde für anspruchsvolle Popmusik  
**24.00 Nachrichten, Wetter, Verkehr**  
**00.03 radioJazznacht**  
**Jazzfest Berlin 2021**  
 ARD-JazzNight –  
 Highlights der ersten drei Festivaltage  
 Mit Aki Takase's JAPANIC, Killing Popes, Vijay Iyer / Tyshawn Sorey / Linda May Han Oh, Susan Alcorn Quintet, Duo Funari, Mary Halvarson's Code Girl und anderen  
 Interview-Auszüge und Musik aus der »Jazzfest Berlin Radio Edition« mit dem Rainer Böhm Sextett, dem Trio TMT xplosiv, dem Duo Luise Volkman & Elisabeth Coudoux sowie dem Trio DanCity  
 Moderation: Ulf Drechsel, Ulrich Haberset-

zer und Roland Spiegel  
Aufnahmen aus den Veranstaltungen vom  
4.–6. November 2021  
02.00 siehe ARD-Nachtkonzert

## BR-KLASSIK

### 06.00 Nachrichten, Wetter

Aus dem Studio Franken

#### 06.05 Auftakt

**Georges Bizet:** »L'Arlesienne«, Prélude (Orchestre de la Suisse Romande: Kazuki Yamada); **Joseph Haydn:** Divertimento G-Dur, La Fantasia, Hob. III/1 (Nuovo Aspetto); **Alfred Schnittke:** »Clowns und Kinder«, Walzer (Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin: Frank Strobel); **Ethel Smyth:** »The Wreckers«, Overtüre (Scottish National Orchestra: Alexander Gibson); Mrs Philharmonica: Sonate Nr. 3 Es-Dur (Spirit of Musicke); **Andreas Grimm/Felix Janosa:** »Ritter Rost – Eisenhart und voll verbeult«, 4. Akt (Bigband; Ein Filmorchester); **Emanuel Moor:** Konzert D-Dur, Molto moderato, op. 69 (Sebastian Hess, David Stromberg, Violoncello; Nürnberger Symphoniker: Rudolf Piehlmayer); **Wolfgang Amadeus Mozart:** Symphonie D-Dur, KV 181 (Danish National Chamber Orchestra: Adam Fischer)

#### 06.58 Wetterbeobachtungen

#### 07.00 Nachrichten, Wetter

**Michael Praetorius:** »Terpsichore«, Volta (Capella de la Torre: Katharina Bäumli); **Kurt Weill:** »Suite panaméenne« (Ensemble Modern: HK Gruber); **Baldassare Galuppi:** Sonate Nr. 9 f-Moll, Andante spiritoso (Vikingsur Ólafsson, Klavier); **Niels Gade:** Capriccio a-Moll (Chloë Elise Hanslip, Violine; London Symphony Orchestra: Paul Mann); **Frédéric Chopin:** Grande Valse brillante Es-Dur, op. 18 (Peter Witte, Kontrabass; Eugen Cicero, Klavier; Charly Antolini, Drums); **Johann Friedrich Schreyfoggel:** Concerto d-Moll (Orkiestra Historyczna: Martyna Pastuszka); **Hanns Eisler:** Suite Nr. 2, Capriccio über jüdische Volkslieder, op. 24 (Ensemble Modern: HK Gruber); **Johann Strauß:** »Die Fledermaus«, Overtüre (Anima Eterna: Jos van Immerseel)

#### 08.00 Nachrichten, Wetter

#### 08.05 Piazza

Musik und Kultur erleben

Der Klassiktreff am Wochenende

#### 08.30 CD-Tipp

#### 08.57 Werbung

#### 09.00 Nachrichten, Wetter

#### 09.30 Kulturszene

#### 10.00 Nachrichten, Wetter

#### 10.30 Zoom – Musikgesichte, und was sonst geschah

#### 11.00 Nachrichten, Wetter

#### 11.05 Meine Musik

Prominente Gäste und ihre Lieblingsmusik

#### 12.00 Nachrichten, Wetter

#### 12.05 Divertimento

Mit dem Münchner Rundfunkorchester  
**Josef Rixner:** »Tanz der Maske« (Robert Hanell); **Bert Grund:** Konzert (Hans Wolf, Werner Tauber, Horst Reipsch, Saxofon); **Richard Rodgers:** »Bewitched«; **Gioacchino Rossini / Francesco Paolo Tosti / Luigi Denza:** »Italien« (Bert Grund); **Lothar Kempter:** Capriccio, op. 32 (Sonja Meinel, Flöte; Robert Hanell); **Martin Hattwig:** »Reitertanz« (Robert Hanell)  
13.00 Nachrichten, Wetter  
13.05 Cantabile

#### Zum 85. Geburtstag der Sopranistin

Gwyneth Jones

**Giuseppe Verdi:** »La forza del destino«, Arie der Leonora aus dem 4. Akt (Wiener Opernorchester: Argeo Quadri); **Luigi Cherubini:** »Medea«, Duett Medea – Giasona aus dem 2. Akt (Bruno Prevedi, Tenor; Orchestra dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia: Lamberto Gardelli); **Wolfgang Amadeus Mozart:** »Misera, dove son – Ah! non son io che parlo«, KV 369 (Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Fritz Rieger); **Ludwig van Beethoven:** »Fidelio«, Duett Leonore – Florestan aus dem 2. Akt (James King, Tenor; Staatskapelle Dresden: Karl Böhm); **Richard Strauss:** »Die Frau ohne Schatten«, Szene der Kaiserin aus dem 3. Akt (Münchner Rundfunkorchester: Heinz Wallberg); **Richard Wagner:** »Götterdämmerung«, Schlussgesang der Brünnhilde aus dem 3. Aufzug (Fritz Hübner, Bass; Orchester der Bayreuther Festspiele: Pierre Boulez)

#### 14.00 Nachrichten, Wetter

#### 14.05 Das Musik-Feature

#### Music is it!

Braucht Musik Vermittlung?

Von Michaela Fridrich

(Wiederholung vom Freitag, 18.05 Uhr)

#### 15.00 Nachrichten, Wetter

#### 15.05 On stage

Junge Interpreten

Orquesta del Lyceum de La Habana

Leitung: José Méndez Padrón

**Wolfgang Amadeus Mozart:** »Die Entführung aus dem Serail«, Overtüre; Hornkonzert Es-Dur, KV 447 (Sarah Willis, Horn); **Joshua Davis / Yuniet Lombida:** »Rondo alla Mamba«; **Anonymus:** »Samba Son«; **Edgar Oliviero:** »Sarahnade Mamba«; **Isolina Carillo:** »Dos Gardenias para ti«; **Moises Simons:** »El Manisero«

Aufnahme vom 15. August 2021 beim Festival »Young Euro Classics« in Berlin

#### 17.00 Nachrichten, Wetter

#### ● 17.05 Do Re Mikro

#### Ritter Rost auf Schatz-Suche

Ein symphonisches Erlebnis für Groß und Klein – mit den Original-Akteuren  
Die Musiksendung für Kinder

#### 18.00 Nachrichten, Wetter

#### 18.05 Jazz und mehr

#### Die Wärmtönenden

Mit Musik von Ralph Towner, Paul Desmond, Elina Duni, Abdullah Ibrahim und anderen  
Moderation und Auswahl: Roland Spiegel

#### 19.00 Nachrichten, Wetter

#### 19.05 Kammermusik

**Anton Reicha:** Oboenquintett F-Dur, op. 107 (Consortium Classicum); **Wolfgang Amadeus Mozart:** Sonate G-Dur, KV 301 (Isabelle Faust, Violine; Alexander Melnikov, Klavier); **Antonio Rosetti:** Partita D-Dur (Consortium Classicum)

Vom rbb:

#### 20.00 Nachrichten, Wetter

Live aus dem Kulturquartier Silent Green und dem Sendesaal des rbb

#### ● 20.05 Jazzfest Berlin 2021

Mit Cansu Tanrikulu, Greg Cohen, Tobias Delius feat. Marc Portal, Nate Wooley, Ahmed und Maria Pobot sowie dem Hannes Zerbe Jazz Orchester  
Außerdem Live-Schalten zu den Jazzfest-Partnerstädten Johannesburg und São Paulo

Moderation: Ulf Drechsel  
(Siehe auch 00.03 Uhr, Bayern 2)

#### 24.00 Nachrichten, Wetter

00.05–06.00 siehe ARD-Nachtkonzert

BR-KLASSIK im Internet:

eMail: br-klassik@br.de

Hörerservice: 0800 / 59 00 444

Im Internet ist BR-KLASSIK weltweit unter folgender Adresse live zu hören: www.br-klassik.de

## DLF Köln

### 00.00 Nachrichten

### 00.05 Deutschlandfunk Radionacht

### 00.05 Fazit

Kultur vom Tage (Wdh.)

### 01.00 Nachrichten

### 01.05 Lied & Chanson

### Studiogast: Rodrigo Leão

Liederbestenliste:

die Platzierungen im November

Global Sound: neue internationale

Singer-Songwriter-Alben

Original im Ohr:

ungewöhnliche Coverversionen

Am Mikrofon: Anna-Bianca Krause

Rodrigo Leão hat mit der Band Madredeus

Welt ruhm erlangt, sich dann aber schon vor

fast 20 Jahren selbstständig gemacht. Der

portugiesische Musiker, Songwriter und

Komponist schreibt Lieder, die von Fado,

Klassik und Pop inspiriert sind, jedoch

immer auch eine cineastische Ebene ha-

ben. Immer wieder komponiert er auch

Soundtracks und Musik für Fernsehproduk-

tionen. Für seine Songs sucht er passende

Vokal-Interpreten, die den Figuren in den

Texten entsprechen. So hat er sich im Lauf

der Jahre Sängerinnen und Sänger wie

Beth Gibbons, Neil Hannon, Stuart A. Staples

oder Joan as a Police Woman an das Mikro-

fon geholt. Auch auf seinem neuen Al-

bum »A Estranha Beleza da Vida«, das er

während der Pandemie geschrieben hat,

sind wieder außergewöhnliche Stimmen zu

hören, darunter Kurt Wagner von Lamb-

chop oder die legendäre spanische Flam-

enco-Sängerin Martirio.

### 02.00 Nachrichten

### 02.05 Sternzeit

### 03.00 Nachrichten

### 03.55 Kalenderblatt

### 04.00 Nachrichten, 05.00 Nachrichten

### 05.30 Nachrichten

### 05.35 Presseschau

Aus deutschen Zeitungen

### 06.00 Nachrichten

### 06.05 Kommentar

### 06.10 Informationen am Morgen

Berichte, Interviews, Reportagen

### 06.30 Nachrichten

### 06.35 Morgenandacht

Pastorin Cornelia Coenen-Marx, Garbsen

Evangelische Kirche

### 06.50 Interview, 07.00 Nachrichten

### 07.05 Presseschau Aus deutschen

Zeitungen, 07.15 Interview,

07.30 Nachrichten, 07.56 Sport,

08.00 Nachrichten, 08.10 Interview,

08.30 Nachrichten, 08.35 Börse,

08.47 Sport, 08.50 Presseschau Aus

deutschen und ausländischen Zeitungen

### 09.00 Nachrichten

### 09.05 Kalenderblatt

Vor 250 Jahren:

Der Erfinder der Lithografie

Alois Senefelder geboren

### 09.10 Das Wochenendjournal

### 10.00 Nachrichten

### ● 10.05 Klassik-Pop-et cetera

Am Mikrofon: Der Regisseur und



Festivalmacher Wieland Speck

**11.00 Nachrichten**

● **11.05 Gesichter Europas**

**Strom aus Braunkohle –**

Dicke Luft im Kosovo

Von Christoph Kersting

**12.00 Nachrichten**

**12.10 Informationen am Mittag**

Berichte, Interviews, Musik

12.50 Internationale Presseschau

**13.00 Nachrichten**

**13.10 Themen der Woche**

**13.30 Eine Welt**

Auslandskorrespondenten berichten

**14.00 Nachrichten**

**14.05 Campus & Karriere**

Das Bildungsmagazin

campus@deutschlandfunk.de

**15.00 Nachrichten**

**15.05 Corso – Kunst & Pop**

Das Musikmagazin

**16.00 Nachrichten**

**16.05 Büchermarkt**

Bücher für junge Leser

**16.30 Forschung aktuell**

Computer und Kommunikation

**17.00 Nachrichten**

**17.05 Streitkultur**

**17.30 Kultur heute**

Berichte, Meinungen, Rezensionen

**18.00 Nachrichten**

**18.10 Informationen am Abend**

Mit Sporttelegramm

**18.40 Hintergrund**

**19.00 Nachrichten**

**19.05 Kommentar**

**19.10 Sport am Samstag**

**20.00 Nachrichten**

● **20.05 Hörspiel**

**Die Arbeit an der Rolle**

Von Noam Brusilovsky und Lucia Lucas

Regie: Noam Brusilovsky

Mit Lucia Lucas, Mechthild Großmann,

Vassilissa Reznikoff, Benjamin Lee,

James Edgar Knight

Klavier: Alessandro Praticò

Ton und Technik:

Andreas Völzing, Phillip Stein

SWR 2021 / 52'07"

**22.00 Nachrichten**

● **22.05 Atelier neuer Musik**

**Spuren des Wandlungsdrucks**

20 Jahre »Pyramidale« in Berlin-Hellersdorf

Am Mikrofon: Dietrich Petzold

**22.50 Sport aktuell**

**23.00 Nachrichten**

● **23.05 Lange Nacht**

**Aufzeichnung eines Spielers**

Eine Lange Nacht zum 200. Geburtstag

Von Fjodor M. Dostojewski

Von Uli Hufen

Regie: Klaus-Michael Klingsporn

**23.57 National- und Europahymne**

*Filmmusik*

Moderation: Vincent Neumann

04.00 Nachrichten

**05.00 Nachrichten**

● **05.05 Aus den Archiven**

**Karat –**

**Zum zehnjährigen Bestehen (2/3)**

Aus der Reihe:

Trend – Forum populärer Musik

Von Jürgen Balitzki und Lutz Bertram

DT64 1985

Vorgestellt von Margarete Wohlan

(Teil 3 am 4.12.2021)

DT64 war seit 1964 das Jugendprogramm

des DDR-Rundfunks und von 1986 bis Mai

1993 ein eigenständiger Sender.

**06.00 Nachrichten**

**06.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

**06.20 Wort zum Tage**

Evamaria Bohle, Berlin

Evangelische Kirche

06.30 Nachrichten

06.40 Aus den Feuilletons

07.00 Nachrichten

07.30 Nachrichten

07.40 Interview

08.00 Nachrichten

08.30 Nachrichten

08.50 Buchkritik

**09.00 Nachrichten**

**09.05 Im Gespräch**

Live mit Hörern

00800/22542254

gespraech@deutschlandradiokultur.de

10.00 Nachrichten

**11.00 Nachrichten**

**11.05 Lesart**

Das politische Buch

**12.00 Nachrichten**

**12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...**

**13.00 Nachrichten**

**13.05 Breitband**

Medien und digitale Kultur

**14.00 Nachrichten**

**14.05 Rang 1**

Das Theatermagazin

**14.30 Vollbild**

Das Filmmagazin

15.00 Nachrichten

**16.00 Nachrichten**

**16.00 Preisverleihung der Deutschen**

**Akademie für Sprache und Dichtung**

u. a. Georg-Büchner-Preis an den

österreichischen Schriftsteller

Clemens J. Setz

*Live aus dem Staatstheater Darmstadt*

**16.05 Echtzeit**

Das Magazin für Lebensart

**17.00 Nachrichten**

**17.05 Studio 9 kompakt**

Themen des Tages

**17.30 Tacheles**

**18.00 Nachrichten**

● **18.05 Feature**

**Blutiger Herbst –**

**Eine bayerische Geistergeschichte**

(1 + 2/4)

Teil 1: Die Frau in Schwarz

Teil 2: Ein Spuk geht um die Welt

Von Johannes Nichelmann

Regie: der Autor

Mit Verena Fiebiger und

Johannes Nichelmann

Ton und Technik: Regina Stärke

BR/Deutschlandfunk Kultur 2019 /

24'20" + 23'40"

(Teil 3 + 4 am 13.11.2021, 18.05 Uhr)

Ein mysteriöser Fall hält 1975 die Polizei von Thurmansbang in Atem. Eine junge Frau ist gestorben und Autofahrer berichten von einer unheimlichen Anhalterin, die sich in Luft auflöst. Beruhend auf einer wahren Geschichte.

Johannes Nichelmann, geboren 1989 in Berlin, Reporter und Feature-Autor, seit 2014 auch Redakteur und Moderator bei Deutschlandfunk Kultur. Für »Das Hacker-Syndrom« (WDR 2013) wurde er mit dem Robert Geisendörfer Preis ausgezeichnet, für »Der einsame Tod des Herrn D.« (Deutschlandfunk 2017) mit dem Deutschen Sozialpreis. Zuletzt: »Herrscher am Ende – Die verschollenen Tonbänder des Politbüros« (mit Lydia Heller, Deutschlandfunk 2020) und »Die autonome Republik Katja Lange-Müller« (WDR 2021).

**19.00 Nachrichten**

**19.05 Oper**

Bayerische Staatsoper München

*Aufzeichnung vom 24.10.2021*

**Dmitrij Schostakowitsch**

»Die Nase« – Oper in drei Akten und

einem Epilog nach Nikolaj Gogols

gleichnamiger Erzählung

Libretto von Jewgenij Iwanowitsch Samjatin,

Alexander Germanowitsch Preis

und Dmitrij Schostakowitsch

Platon Kusmitsch Kowaljow, Kollegienasse-

ssor – Boris Pinkhasowich, Bariton

Iwan Jakowlewitsch, Barbier –

Sergei Leiferkus, Bass-Bariton

Praskofja Ossipowna, seine Frau –

Laura Aikin, Sopran

Ein Wachtmeister – Andrey Popov, Tenor

Die Nase – Anton Rositskiy, Tenor

Iwan, Lakai Kowaljows –

Sergei Skorokhodov, Tenor

Ein Beamter der Annoncenredaktion –

Gennaddy Bezzubenkov, Bass-Bariton

Lakai der Gräfin –

Sean Michael Plumb, Bariton

Bayerisches Staatsorchester

Leitung: Vladimir Jurowski

**21.30 Die besondere Aufnahme**

**23.00 Nachrichten**

**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u. a. mit Kulturnachrichten,

Kulturpresseschau – Wochenrückblick

**24.00 Nachrichten**

**Ö1**

**00.00 Nachrichten**

● **00.05 Spielräume – Nachtausgabe**

(Fortsetzung von Freitag)

»Led Zeppelin IV«, ein Album wird 50

Gestaltung: Klaus Wienerroither

(Text siehe Freitag – Textteil !)

**01.00 Nachrichten**

**01.03 Die Ö1 Klassiknacht**

03.00 und 05.00 Uhr Nachrichten

**06.00 Nachrichten**

**06.05 Guten Morgen Österreich**

06.30 Uhr Nachrichten

● **06.56 Gedanken für den Tag**

»Abschied und Ankommen«

Von Ida Maria Jaritz, Lehrerin

(Text siehe Dienstag, Programmteil!)

**07.00 Ö1 Morgenjournal**

mit Kultur aktuell

**07.33 Guten Morgen Österreich**

**07.55 Schon gehört?**

Die Ö1 Club-Sendung.

Aktuelle Veranstaltungen und

**DKultur**

Nachrichten: 01.00–16.00 stündlich,

18.00, 19.00, 23.00, 24.00 Uhr

**00.00 Nachrichten**

● **00.05 Lange Nacht**

**Aufzeichnung eines Spielers**

Eine Lange Nacht zum 200. Geburtstag

Von Fjodor M. Dostojewski

Von Uli Hufen

Regie: Klaus-Michael Klingsporn

01.00, 02.00 Nachrichten

**03.00 Nachrichten**

**03.05 Tonart**

Angebote der Ö1 Kulturpartner

**08.00 Ö1 Journal um acht**

**08.10 Ö1 heute**

**08.15 Pasticcio**

mit Chris Tina Tengel

**08.55 rein-gehört**

Der Ö1 Audioguide.

Gestaltung: Bernhard Eppensteiner

& Ulrike Leitner

**09.00 Nachrichten**

● **09.05 Hörbilder**

**Umstrittene Gletscherehe.**

Die Zusammenlegung der beiden Skigebiete Ötztal und Pitztal.

Feature von Ilse Huber

Ton: Otmar Bergsmann

Sprecherin: Ursula Scheidle,

Gerhard Kasal, Michael Köppel

Redaktion: Eva Roither

Noch ist es nicht soweit. Die beiden Tiroler Gletscherskigebiete Ötztal und Pitztal sind voneinander unabhängig zu erleben. Doch geht es nach den Betreibern der Bergbahnen Sölden und der Pitztaler Gletscherbahn, soll eine Verbindung hergestellt werden. Skifahren soll dann grenzenlos sein. Das Projekt ist allerdings sehr umstritten, wie Ilse Huber in ihrem Feature recherchiert hat.

**10.00 Nachrichten**

● **10.05 Ö1 Klassik-Treffpunkt**

*Live aus dem Klangtheater im RadioKulturhaus*

**Gäste: Barbora Horáková**

**und Eva-Marie van Acker**

Präsentation: Albert Hosp

**11.35 nach-gehört**

Edition Ö1.

**11.40 help – das Ö1 Konsumentenmagazin**

**12.00 Ö1 Mittagsjournal**

**12.56 Ö1 heute**

**13.00 Le week-end**

Mit Elke Tschakner und Christian Scheib

● **14.00 Ö1 Hörspiel**

»**Furcht und Elend des Dritten Reiches**«

Von Bertolt Brecht

Mit Hans Musäus, Maria Singer, Karl Walter

Diess, Georges Ourth, Hubert Berger, Die-

ter Hofinger, Christian Lichtenberg, Signe

Seidel, Louise Martini, Walter Riss, Gunvor

Raffelsberger, Gustl Weishappel, Eva Hör-

biger, Werner Friedel und Thomas Oeser

Ton: Josef Adelberger

Regie: Klaus Gmeiner

(ORF Salzburg 1978)

**15.00 Nachrichten**

● **15.05 Apropos Klassik**

Mit Gerhard Kramer

Erinnerungen an Giuseppe Sinopoli

**16.57 Ö1 heute**

**17.00 Nachrichten**

● **17.05 Diagonal**

**Screen on. Dream on!**

**Anschl.:** Diagonals Feiner Musiksalon

Präsentation: Peter Waldenberger

**19.00 Nachrichten**

● **19.05 Logos – Glauben und Zweifel**

**Wie wollen wir sterben helfen?**

– Beihilfe zum Suizid: Moralischer

Dammbruch oder humanitärer Fortschritt?

**19.30 Umberto Giordano: »Fedora«**

Mit Lianna Haroutounian (Fedora),

Luciano Ganci (Loris Ipanov),

Valentina Mastrangelo (Olga Sukarev),

Franco Vassallo (De Siriex),

Marcel Beekman (Rouvel),

Linard Vrielink (Désiré),

Jasper Leever (Gretch),

Frederik Bergman (Cirillo),

Martijn Sanders (Boroff),

Esther Kuiper (Dimitri),

u. a.

Chor des Niederländischen Rundfunks,  
Niederländisches Radio Philharmonieor-

chester,

Dirigent: Giampaolo Bisanti

*Aufgenommen am 11. September 2021 im*

*Königlichen Concertgebouw in Amsterdam*

**22.00 Nachrichten**

● **22.05 Nachtbilder – Poesie und Musik**

»Musica Femina«

Von Sophie Reyer

Es liest Katharina Knap

Gestaltung: Nikolaus Scholz

Redaktion: Edith-Ulla Gasser

**23.00 Nachrichten**

● **23.03 Die Ö1 Jazznacht**

Elfi Aichinger im Studio,

4Seasons bei der Jazzwerkstatt Graz 2016

Gestaltung: Katharina Osztovics

(Fortsetzung Sonntag)

**24.00 Nachrichten**

## Radio SRF 2 Kultur

**Nachrichten** 05.30, 06.00, 06.30, 07.30,

09.00, 10.00, 11.00, 12.00, 12.30, 15.00,

16.00, 17.00, 18.00, 19.00, 22.00, 24.00

**00.05 Notturmo**

**06.00 Nachrichten**

**07.30 HeuteMorgen**

**07.00 Nachrichten**

**08.00 Nachrichten**

**08.30 Filmodcast: Kino im Kopf**

**09.00 Nachrichten**

**09.08 International**

**10.00 Nachrichten**

**10.03 Musikmagazin**

Mit Elisabeth Baureithel

**11.00 Nachrichten**

**11.03 Musik für einen Gast**

**Georg Holländer, Immunologe und**

**Direktor BRCC**

Redaktion: Eva Oertle

Georg Holländer der Immunologe und Di-

rektor BRCC (Botnar Research Centre for

Child Health) – zu Gast bei Eva Oertle

**12.00 Nachrichten**

**12.30 Nachrichten**

**12.40 Wissenschaftsmagazin**

**13.00 Klassik light**

**14.00 Discothek**

**Dmitri Schostakowitsch:**

**Sinfonie Nr. 6 op. 5**

Redaktion: Norbert Graf

Schostakowitschs Sechste steht etwas ein-

geklemt zwischen den berühmten und

vielspielten Sinfonien Nummer 5 und 7.

Ist sie weniger »gewichtig« als diese? – Mit

der Komposition der Sechsten hat Schosta-

kowitsch im Frühling 1939 begonnen, und

zur Jahreszeit passend ist eine Aussage

des Komponisten überliefert: »Ich wollte da-

rin die Stimmungen des Frühlings, der

Freude und der Jugend wiedergeben«. Das

Leichte und Verspielte mag für die Sätze 2

und 3 stimmen, doch das grübelnde Largo

mit dem die Sinfonie beginnt? Ein Largo,

das mehr als doppelt so lang ist wie die bei-

den nachfolgenden Sätze zusammenge-

nommen und also entsprechend Gewicht

erhält? Schostakowitschs Sechste hat –

einmal mehr und typisch für diesen Kompo-

nisten – ihre Rätsel. Diese Rätsel kann eine

Interpretation zwar nicht unbedingt lösen,

aber vielleicht Ansätze zu einer Lösung bie-

ten.

Gäste von Norbert Graf sind die Musikwis-

senschaftlerin Martina Wohlthut und der

Musikwissenschaftler Felix Michel.

**16.00 Nachrichten**

**17.00 Nachrichten**

**17.06 Jazz Classics**

**18.30 Samstags Rundschau**

**19.00 Echo der Zeit**

**19.30 Klangfenster**

**20.00 Hörspiel**

»**Knöpfe» von Ilse Aichinger**

Hörspielklassiker zum 100. Geburtstag von

Ilse Aichinger.

Mit ihrem Hörspieldebüt schrieb sie 1953

Geschichte und begründete eine große Kar-

riere in der akustischen Kunst. »Knöpfe« ist

eine unheimliche Parabel auf das entfrem-

dete und monotone Leben in einer schiller-

nden Konsumwelt.

Die junge Ann hat Beschäftigung in einer

Knopffabrik gefunden. Hier sortiert sie den

ganzen Tag ungewöhnlich schöne leuch-

tende Knöpfe, die alle Mädchennamen tra-

gen. Doch die seltsamen Geräusche hinter

der Wand ihres Arbeitsraumes und der Um-

stand, dass manchmal eine ihrer Kollegin-

nen plötzlich und unerklärbar vom Arbeits-

platz fernbleibt, beunruhigen Ann. Auch

Jean, ein Mädchen, mit dem sich Ann ange-

freundet hat, bleibt eines Tages fort. Dafür

erscheint ein neuer Knopf in der Kollektion,

der Jeans Namen trägt. Verzweifelt ver-

sucht Ann, alle bereits verkauften Knöpfe

der Marke Jean zurückzuholen. Ihr Vorge-

setzter Bill muss das verhindern.

Mit Herlinde Latzko (Ann), Verena Buss

(Jean), Krista Stadler (Rosie), Ulrich Kuhl-

mann (John), Hans Gerd Kübel (Bill), Volker

Spahr (Jack) und Kurt Fischer-Fehling (Ver-

käufer)

Tontechnik: Aldo Gardini und Vreni Palm

Regie: Joseph Scheidegger

Produktion: SRF 1974 – Dauer: 58'

Ilse Aichinger, geboren am 1. November

1921 in Wien, erlebte als Tochter einer jü-

dischen Ärztin die Schrecken der NS- und

Kriegszeit, die sie 1948 in ihrem ersten Ro-

man »Die größere Hoffnung« beschrieb. An-

schließend veröffentlichte sie überwiegend

Gedichte und Kurzprosa sowie Hörspiele.

Seit 1951 gehörte Aichinger der »Gruppe

47« an, wo sie auch ihren späteren Mann

Günter Eich kennen lernte. Sie wurde mit

bedeutenden Literaturpreisen ausgezeich-

net, darunter dem Petrarca-Preis (1982),

dem Großen Literaturpreis der Bayerischen

Akademie der Schönen Künste (1991) und

dem Großen Österreichischen Staatspreis

für Literatur (1995). Ilse Aichinger starb am

11. November 2016 in Wien.

**22.00 Nachrichten**

**22.05 Notturmo**

**24.00 Nachrichten**

## So long, Marianne

Leonard Cohens norwegische Jugendliebe

Von Kari Hesthamar

Produktion:

Norsk Rikskringkasting / WDR 2007

Für Leonard Cohen war sie die schönste Frau, die er je getroffen hatte: Die Norwegerin Marianne Ihlen. 1960 trafen sie sich auf der griechischen Insel Hydra. Mit 23 Jahren war Marianne damals mit ihrem Ehemann dorthin ausgewandert. Die Ehe war schwierig, ihr Mann ging fremd, sie war durch den gemeinsamen Sohn ans Haus gebunden. Aber, so betont es Marianne heute, Leonard Cohen habe sie dem Ehemann nicht weggenommen. Bis Ende der 1960er Jahre waren die beiden ein Paar. Cohen widmete Marianne seinen Gedichtband »Flowers to Hitler«, ließ sich von ihr zu Texten und Songs inspirieren. Marianne hat nie über ihr Leben mit dem kanadischen Sänger gesprochen. Nun gibt sie der norwegischen Radioautorin Kari Hesthamar Auskunft, wehmütig und gefühlvoll.

Leonard Cohen behauptet, er habe kein Gedächtnis für die Vergangenheit, als Kari Hesthamar auch ihn besucht. Drei Tage lang im Herbst. Er gibt fast keine Interviews mehr. Er empfindet, dass er älter geworden ist, jetzt an die Kraft des Augenblicks glaubt. »Das Leben haut einen einfach um«, sagt er, »keiner meistert das.« Und dann spricht er doch über die Liebe, erinnert sich auch an Marianne und ruft sich einige der melancholischen Songs ins Gedächtnis zurück, die ihn weltberühmt machten.

rbb Kulturradio, 17.00–18.00

## Das LCB im rbb

Clemens J. Setz zum Büchnerpreis

Am Mikrofon: Anne-Dore Krohn

und Thomas Geiger

Der österreichische Schriftsteller Clemens J. Setz ist der Preisträger des Georg Büchner-Preises, der angesehensten Literaturauszeichnung im deutschsprachigen Raum. Setz, der Mathe studiert hat und eigentlich Lehrer werden wollte, wurde 1982 in Graz geboren und zeigt mit seinen Büchern immer wieder eine große Offenheit im Denken. In seinen Romanen und Kurzgeschichten schreibt er über Bots und Synästhesie, über

abseitige Charaktere und über Kunstsprachen, u. a. in »Die Stunde zwischen Frau und Gitarre«, »Der Trost runder Dinge« oder »Die Bienen und das Unsichtbare«. Ein Gespräch über Leben und Schreiben anlässlich der Preisverleihung am 6. November. rbb Kulturradio, 17.00–18.00

## Geliebtes Dresden

Die Tagebücher der Anna Dostojewskaja

Von Peter Strauß / Regie: Klaus Zippel

Produktion: Mitteldeutscher Rundfunk 2007

Als sich Fjodor Michailowitsch Dostojewski, der in diesem Jahr seinen 200. Geburtstag begeht, sich 1867 mit seiner jungen Frau Anna auf die Hochzeitsreise nach Deutschland begibt, ist es auch die Flucht vor den Gläubigern. Die Verhaftung des spielsüchtigen Dichters steht kurz bevor.

Die erste Station der Reise wird das »Hotel Stadt Berlin« in Dresden. Die einundzwanzigjährige Anna Dostojewskaja ist fasziniert von der Stadt an der Elbe. Viele Stunden verbringt sie in Museen, macht Ausflüge in die Umgebung. Sie möchte ihre Begeisterung auf ihren Ehemann übertragen, doch der entzieht sich der Welt und sitzt stundenlang in der Gemäldegalerie vor der Sixtinischen Madonna. Am liebsten wäre er gleich wieder abgereist. Der Grund: Dresden hat keine Spielbank.

Dostojewski lässt Anna in der Stadt zurück und reist, ausgestattet mit dem letzten Geld nach Wiesbaden. Eine Reise mit ungewissem Ausgang.

*Anna Dostojewskaja* hat ihre Zeit in Dresden, die sie »als die glücklichste in meinem Leben« beschreibt, in Tagebüchern festgehalten. Erst 1969, ein halbes Jahrhundert nach ihrem Tod, fand man diese Aufzeichnungen in ihrem Nachlass. MDR Kultur, 09.05–09.35

## Mundtot

Die ungewöhnliche Rache

einer Alzheimer-Patientin

Von Uta Maria Heim / Regie: Jörg Schlüter

Produktion: WDR 2000

In einer kleinen Dorfkirche am Schwäbischen Meer spielt Fanny seit genau 60 Jahren jeden Sonntag die Orgel. Heute hört sie draußen das

Heulen von Sirenen und erinnert sich an die Deportation ihrer großen Liebe David.

Draußen heulen das Martinshorn der Feuerwehr, das Blaulicht der Polizei und die Sirene des Notarztwagens. Für Fanny, die an Alzheimer leidet, kulminiert an diesem Tag alles: die Erinnerung an ihre erste Liebe, den jungen David, der aus seinem Versteck im Keller der Dorfkirche herausgezerrt und nach Theresienstadt abtransportiert worden war. Die Erinnerung an den Tod ihres Ehemanns Fritz, mit dem sie zwei Kinder hatte und der ihr Hölderlin vorlas.

Die Erinnerung an einen Vikar, der alles duldete, an frühere Freunde, für die sie die Judenhure war, an ihre Tochter, der es ums Erben geht und den Sohn, dessen Liebe zur Mutter zu schwach ist, um sie vor dem Abgeschobenwerden zu schützen. Das alles kulminiert. Und Fanny hat dafür gesorgt, dass alle, die versucht haben, sie »mundtot« zu machen, die Rechnung präsentiert bekommen.

WDR 3, 19.04–20.00

## ZeitZeichen – 6. November 1921

Geburtstag des Mediziners Julius Hackethal  
Von Doris und Anja Arp

Seine Todesanzeige schrieb Julius Hackethal selbst, er wollte keine Lobeshymnen. Die hätte er wohl vor allem von seinen Patientinnen und Patienten bekommen. Die meisten seiner Kollegen hielten ihn für einen Scharlatan.

Dabei stand dem Mediziner einmal eine Topkarriere offen: Studium in Berlin, Würzburg und Göttingen, promovierte der Sohn eines Großbauern 1945 zum Facharzt für Orthopädie und Chirurgie und wurde 1962 zum Professor in Erlangen ernannt. Schon ein Jahr später warf er seinem Chef zahlreiche Kunstfehler vor und startete seine zweite Karriere als Querdenker der Schulmedizin und Nestbeschmutzer der eigenen Zunft. Ihr warf er Unfähigkeit und Hochmut vor. Einen Höhepunkt erreichte seine Skandalserie 1984, als er vor laufender Kamera einer unheilbar erkrankten Frau eine tödliche Zyankali-Kapsel gab. Fast hätte ihn das seine Zulassung als Arzt gekostet. Doch das kümmerte ihn wenig, er wollte nie nur mitschwimmen, sondern Barrikaden stürmen.

WDR 5, 09.45–10.00

## Jazzfest Berlin

*Live aus dem Haus der Berliner Festspiele*

Als eines der wichtigsten deutschen Jazzfestivals präsentiert das Jazzfest Berlin auch im Jahr 2021 Musik aus aller Welt in einer hybriden Form zwischen digital und analog. Wir übertragen zehn Stunden live!

Das Jazzfest Berlin wurde kürzlich mit dem »EJN Award for Adventurous Programming« 2021 des Europe Jazz Network ausgezeichnet. Diese Auszeichnung weist schon auf das diesjährige Programm, was wieder einmal avanciert, modern und international ist. Aus dem Berliner Kulturquartier Silent Green übertragen wir Konzerte von Marc Ribot, Nate Wooley, Ahmed und Mariá Portugal, Aki Takase's JAPANIC, den Killing Popes, Vijay Iyer, Tyshawn Sorey, May Han Oh, vom Susan Alcorn Quintet, dem Duo Funari oder Mary Halvorson's Code Girl. Aus den Studios der ARD kommen Konzerte vom Hannes Zerbe Jazz Orchester, dem Duo Luise Volkmann und Elisabeth Coudoux oder dem Rainer Böhm Sextett. Einmal über den Atlantik geht es im Live-Stream aus São Paulo und einmal nach Südafrika mit Live-Streams aus Johannesburg.

WDR 3, 20.04–06.00

## Opernbühne

»Der Alpenkönig und der Menschenfeind«  
von Leo Blech

Opernrarität aus Aachen

Sinfonieorchester Aachen

Leitung: Christopher Ward

Aufnahme vom 9. Mai 2021 aus dem Eurogress

Selbst echten Klassikfans dürfte der Name Leo Blech – wenn überhaupt – eher als Dirigent ein Begriff sein, kaum aber als Komponist. In seiner Heimatstadt Aachen wurde nun zu Blechs 150. Geburtstag eine hörensund entdeckenswerte Oper ausgegraben.

Der 1871 geborene Leo Blech begann seine Laufbahn als Kapellmeister in Aachen, das Zentrum seiner Arbeit war aber dann Berlin, wo er über 30 Jahre lang – mit Unterbrechungen – Generalmusikdirektor der Staatsoper war. 1937 musste er aufgrund seiner jüdischen Herkunft emigrieren, ging über Riga nach Stockholm,

kehrte aber nach dem Krieg nach Berlin zurück, wo er auch 1958 starb. Neben vielem anderem hat Leo Blech sieben Opern komponiert. Der 1903 in Dresden uraufgeführte »Alpenkönig und der Menschenfeind« erzählt die Geschichte eines überall Misshandlung und Verrat vermutenden Menschenhassers, der vom »Alpenkönig« – einem wohlwollenden Berggeist – durch Verwandlung bekehrt wird. Musikalisch verrät das Werk den Einfluss Wagners, Richard Strauss' und natürlich von Blechs Lehrer Humperdinck, trägt aber auch immer wieder volkstümlich-operettenhafte Züge. Die konzertante Aufführung in Aachen bot eine spannende Repertoire-Bereicherung, der man auch eine szenische Realisierung wünschen würde, und machte Lust auf mehr von diesem zu Unrecht völlig vergessenen Komponisten.

hr2-kultur, 20.00–23.00

### The Artist's Corner |

Anahita Ghasemi Nasab: Rangowarang

Wie klingen Farben? Können auditive Inputs visuelle Wahrnehmungen auslösen? Das Hörstück »Rangowarang« von Anahita Ghasemi Nasab (\*1987) öffnet einen Raum für diese Fragen. Fragen, die die iranische Klangkünstlerin, die derzeit in Mainz lebt, vielen befreundeten Musiker:innen und Künstler:innen gestellt hat. Aus deren Antworten und kombiniert mit abstrakten Klang-Farben kreierte sie akustischen einen Spielplatz der Wahrnehmung. Auf Farsi bedeutet »Rangowarang« Farbe in Farbe und bezeichnet etwas intensiv Bunte.

hr2-kultur, 23.00–24.00

### Der Kindheitsforscher Remo Largo

Gelassen die Kleinen beim Lernen begleiten  
Von Silvia Plahl

Im November 2020 starb der Schweizer Kinderarzt und Kindheitsforscher Remo Largo. Seine Bücher »Babyjahre« oder »Kinderjahre« stehen seit Jahrzehnten vielen Eltern bei. Remo Largo plädierte dafür, Beziehung statt Erziehung zu leben und gelassenes Zutrauen in die Stärke aller junger Menschen zu haben: Sie suchen sich selbst die Erfahrungen, die ihrem Entwicklungs-

stand entsprechen. Dass sich diese Erkenntnis auch in Kindergärten und Schulen verankert, dafür setzte sich Remo Largo ein.  
SWR2, 08.30–08.58

### Jazz across the border

Musikstunde mit Günther Huesmann

Der wohl auffallendste Trend im aktuellen Jazz ist seine fortschreitende Globalisierung. Entstanden um 1900 in den USA als hybride Musik, ist der Jazz durch die Idee groß geworden, dass es sich immer lohnt, wenn man sich auch mit etwas Anderem beschäftigt als nur mit sich selbst. Die in der Improvisation angelegte Idee des Dialogs erleichtert es Jazzmusikern, sich anderen Stilen und Musikkulturen zu öffnen. So ist Jazz zu einer »global language« geworden. »Jazz across the border« hört auf unterhaltsam-informative Weise hin.  
SWR2, 09.05–10.00

### Mirna Funk, Autorin und Social Media-Avantgardistin

im Gespräch mit Kristine Harthauer

Mirna Funk polarisiert: Sie schreibt über Sex, über ihr Leben als glückliche Single-Mutter, sie klärt über das moderne Judentum auf und studiert nebenbei Philosophie an der Humboldt-Universität. Zudem ist sie Autorin zweier Romane und zahlreicher Artikel. Mirna Funk wuchs als eine der wenigen Jüdinnen in der DDR auf. In Berlin lebt sie noch heute mit ihrer kleinen Tochter, doch auch Tel Aviv ist für sie Heimat. Für ihre Art zu leben, erfährt sie viel Anfeindungen, auch von linken Feministinnen. Denn Mirna Funk eckt mit ihrer offenen und selbstbewussten Art an und inspiriert so eine neue Generation moderner Frauen.  
SWR2, 17.05–17.50

### Arsène Lupin gegen Herlock Sholmès. Das Duell der Meister (2/2)

Nach dem Roman »Arsène Lupin contre Herlock Sholmès« von Maurice Leblanc  
Regie: Stefan Hilsbecher

Der berühmte englische Detektiv Herlock Sholmès übernimmt einen Fall, den Inspektor Ganimard, Chef der Pariser Sicherheitspolizei,

nicht lösen kann. Zusammen mit seinem Assistenten Wilson überquert Sholmès den Ärmelkanal und folgt der Fährte seines Widersachers Arsène Lupin. Mit englischer Gelassenheit setzt er Spürsinn und Kombinationsgabe ein, aber auch er ist Lupin nicht gewachsen. Doch so leicht gibt Herlock Sholmès, zu dessen Tugenden absolute Ausdauer und Hartnäckigkeit gehören, nicht auf. Und letztlich ist die Frage, wer hier wen verfolgt und wer das Duell der großen Meister gewinnt.

SWR2, 19.05–20.00

### Jazzfest Berlin 2021 – LIVE

Mit Nate Wooley, Maria Portugal, Marc Ribot  
Von Ulf Drechsel

Zum 58. Mal findet das Jazzfest Berlin in diesem Jahr statt – das Festival gehört zu den traditionsreichsten Jazzveranstaltungen in Deutschland. In einem vierstündigen Stage-Hopping können Sie live an verschiedenen Spielorten der diesjährigen Jazzfestausgabe dabei sein. Aus dem Berliner Kulturquartier Silent Green senden wir das Konzert des Quartetts Cansu Tanrikulu/Greg Cohen/Tobias Delius feat. Marc Ribot und die Auftritte des Trompeters Nate Wooley und der Schlagzeugerin Maria Portugal, außerdem Live-Streams aus Johannesburg und Beiträge aus São Paulo.

SWR2, 20.03–24.00

### Im Namen der Namen Oder:

Der Sepp hoast jetz Tschusäppe  
Von Thomas Kernert

Welchen »inneren« Gesetzen folgt die Namenswahl? Welchen gesellschaftlichen, ethnischen, kulturellen, politischen und/oder religiösen Einflüssen ist sie ausgesetzt? Wann sind welche Vornamen populär? Wo sind welche Vornamen populär? Gibt es spezifische »Stadt«- und »Land«-Namen? Welche Auswirkungen haben sie auf die spätere Entwicklung der Kinder? Trifft es zu, dass der Vorname eines Kindes ziemlich genaue Rückschlüsse auf die Herkunft, die Gesellschaftsschicht, ja sogar auf die Bildung zulässt? Ist ein Konstantin gebildeter als ein Kevin? Und

was ist mit Mohamed los? Warum assoziiert man gerade im Zusammenhang mit Vornamen so schnell und oftmals so himmelschreiend ungerrecht? Weil sie, die Vornamen, keine fest definierten lexikalischen Bedeutungen besitzen, dafür aber sehr aggressive, subkutane »Bedeutungsamkeiten«? All diese Fragen münden in die Frage aller Fragen: Warum heißen alle Bayern Maria, Vroni oder Sepp? Was ja so gar nicht stimmt, aber die Fragerei noch weiter anheizt: Wie bilden sich Spott- und Spitznamen? Warum nannten sich früher alle Josefs Joe und alle Michaels Mike? Und wer oder was außer Menschen wird wann und warum noch benannt (Tiere, meteorologische Phänomene, Berge, Autos, Computerprogramme, Raketen)? Der nicht namenlose, aber leider nicht sehr namhafte Autor Thomas Kernert hat einige (bayerische) Namen eingefangen und bei lebendigem Leib sezirt . . .

Bayern 2, 08.05–09.00

### »Signale aus dem Dunkelfeld«

Zukunft? Welche Zukunft?

Von Herbert W. Franke

Regie: Dieter Hasselblatt; BR/SDR 1980

Ein Forschungsteam auf dem Mond antwortet nicht mehr. Die Bodenstation, aber auch Öffentlichkeit und Presse spekulieren über das Schicksal der Forschungsstation. Mehr Fragen als Antworten werfen die auf einer Pressekonferenz vorgeführten, aber nur bruchstückhaft erhaltenen Tonbandprotokolle des Forscherteams auf. Darauf sind fremde, unklar artikulierende Stimmen zu vernehmen, die dem Team offenbar ein Ultimatum stellen. Ist dies das erste Dokument über eine Konfrontation mit Vertretern nicht-menschlicher Intelligenz? Herbert W. Franke, 1927 in Wien geboren, wohnt bei München, Studium der Physik, Mathematik, Chemie, Dissertation zur Elektronenoptik. Neben wissenschaftlicher, schriftstellerischer und herausgeberischer Tätigkeit auch Beschäftigung mit experimenteller Fotografie und Computergrafik sowie Höhlenforschung, Mitbegründer des Festivals Ars Electronica. Hörspiele u.a. Meuterei auf der Venus (RB, 1964), Papa Joe & Co (BR 1976), Keine Spur von Leben (BR 1981).

Bayern 2, 15.05–17.00

## Ritter Rost auf Schatz-Suche

Ein symphonisches Erlebnis für Groß und Klein  
– mit den Original-Akteuren

Viele Kinder lieben Ritter Rost mit König Bleifuß, dem Burgfräulein Bö und dem Drachen Koks – mitsamt ihren vielen Liedern und Geschichten. Ausgedacht hat sich den »Ritter Rost« Jörg Hilbert: Eine lustige Figur aus rostigem Blech, die zum Frühstück ein Büroklammer-Müsli verspeist. Vorbild für Hilbert waren ein altes Auto und eine noch ältere Registrierkasse. Erst Jahre später kam der junge Komponist Felix Janosa auf der Suche nach Stoff für ein Kinder-Musical mit ins Spiel, und es entstand der erste Band einer ganzen Reihe von Büchern mit Musik-CDs. Das Münchner Rundfunkorchester hat eines der Abenteuer auf die Bühne gebracht: »Ritter Rost auf Schatzsuche«. Die Story in Kürze: Tief im Fabelwesenwald steht die berühmte eiserne Burg des Ritters Rost. Hier starten seine Abenteuer, die er immer nur mit der Hilfe von Burgfräulein Bö und dem Drachen Koks meistern kann. Ritter Rost begibt sich auf eine Schatzsuche, die ihn in ein Wunderland voller Seejungfrauen, Nussknacker, Propellernasenelefanten und vom Heuschnupfen geplagter Hummeln führt. Wird der Ritter seine Schatzkiste finden? Ist Reichtum überhaupt das größte Glück der Welt? Oder sind es die Naschsachen? Oder ist es etwa doch die stinkende Sandale des Julius Cäsar?

BR-KLASSIK, 17.05–18.15

## Jazzfest Berlin 2021

Live aus dem Kulturquartier Silent Green und dem Sendesaal des rbb

Das Jazzfest Berlin, das immer noch weltweit bekannteste Jazzfestival in Deutschland, findet dieses Jahr vom 4. bis zum 7. November statt – wieder mit einer Ausgabe, die der Pandemie-Situation besonders Rechnung trägt. 2020 gab es ein komplettes Online-Festival mit Live-Schalten nach New York. Das Festival wurde dann vom »Europe Jazz Network« für seine experimentierfreudige Programmgestaltung ausgezeichnet. Diesmal schaltet sich das Jazzfest von seinem Hauptveranstaltungsort, dem Berliner Kulturquartier Silent Green, nach Johannesburg

in Südafrika und São Paulo in Brasilien. In Berlin selbst treten Musikerinnen und Musiker unterschiedlichster Stilrichtungen und Generationen auf – vom Quintett der Steel-Gitarristin Susan Alcorn und dem Avantgarde-Projekt Killing Popes um Schlagzeuger Oli Steidle und Bassist Pether Eldh bis hin zum Trio des großen schwedischen Pianisten Bobo Stenson. Wie im Vorjahr gibt es beim Jazzfest wieder eine »Radio Edition«: Das sind Produktionen einiger ARD-Rundfunkanstalten, die das Programm flankieren. Darunter etwa vom BR das Trio TMT xplosif um Sängerin und Gitarristin Monika Roscher und vom WDR das Duo der Saxofonistin Luise Volkmann und der Cellistin Elisabeth Coudoux. BR-Klassik überträgt am 6. November von 20.03 bis 0.00 Uhr live vom Festival, daran schließt sich von 0.03 Uhr bis 5.58 auf Bayern 2 die ARD-Jazznacht mit Highlights der ersten Tage an. BR-KLASSIK, 20.05–24.00

## Klassik-Pop-et cetera

Am Mikrofon: Der Regisseur und Festivalmacher Wieland Speck

»Ein mutiger und wichtiger Mann«, schrieb der Filmemacher Rosa von Praunheim über Wieland Speck, der als Regisseur, Aktivist und Festivalleiter einer der maßgeblichen deutschen Kulturvermittler queerer Lebensformen ist. 1951 wurde Speck in Freiburg im Breisgau geboren. Er besuchte die Waldorfschule und lebte in einer Kommune. Mit 19 Jahren wurde er Berliner, studierte Germanistik, Theaterwissenschaften und Ethnologie, gründete den Verlag mann o mann, der Bücher zum Thema Männer und Schwulene-manzipation publiziert. Wieland Speck trat auch als Performer und Schauspieler auf, drehte Videofilme und betrieb ein Off-Kino. Nach dem Filmstudium in San Francisco entstand 1980 der Kurzfilm »David, Montgomery und ich« und 1985 der Kultfilm »Westler«, eine Liebesgeschichte zweier Männer, gedreht mit versteckter Kamera an Originalschauplätzen in Ostberlin. Seit 1982 arbeitet Speck für die Berlinale, er leitete 25 Jahre lang die Sektion Panorama, bis 2017, und war Mitglied des Auswahlkomitees für den Wettbewerb. Er gehört zu den Mitbegründern des 1987 erstmals verliehenen Teddy Award, des ersten queeren Filmpreis auf einem

der großen Festivals weltweit. Bis heute ist Wieland Speck der Berlinale treu geblieben, als Berater und Kurator von Sonderprogrammen. Deutschlandfunk, 10.05–11.00

## Strom aus Braunkohle

Dicke Luft im Kosovo  
Von Christoph Kersting

Kosovo: Ein junger und gebeutelter Staat, der mit Korruption, ethnischen Konflikten und Abwanderung seiner Menschen zu kämpfen hat. Noch aus Tito-Zeiten stammt eine andere Altlast: Der Kosovo produziert immer noch 95 Prozent seines Stroms aus Braunkohle, in völlig veralteten Kraftwerken aus Sowjet-Produktion. Kein Wunder: Das Westbalkanland verfügt über das fünftgrößte Braunkohle-Vorkommen weltweit. Die Folgen für Mensch und Umwelt allerdings sind katastrophal: Die Weltbank etwa spricht von der »schlimmsten punktuellen Quelle von Umweltverschmutzung in Europa«. Die Folgen: deutlich erhöhte Krebsraten und Luftwerte in der Hauptstadt Pristina, die an manchen Tagen schlechter sind als in Peking oder Delhi. Immerhin hat die EU angekündigt, 75 Millionen Euro für den Einbau moderner Luftfilter in die Kraftwerke zur Verfügung zu stellen. Deutschlandfunk, 11.05–12.00

## Die Arbeit an der Rolle

Von Noam Brusilovsky und Lucia Lucas  
Regie: Noam Brusilovsky

Die Begründung der Jury: Singen lernen bedeutet, die eigene Stimme kennenzulernen. Ist die Tonlage hell oder dunkel, weiblich oder männlich? Wie sehr ist eine Stimme geschlechtlich konnotiert? Mit diesen Fragen haben sich Theater- und Hörspielregisseur Noam Brusilovsky und Sängerin Lucia Lucas beschäftigt und ein vielschichtiges Hörspiel entwickelt, das rund um Mozarts Oper »Don Giovanni« mit echten Überraschungsmomenten aufwartet. In »Die Arbeit an der Rolle« beschreibt Lucia Lucas die Ausbildung ihrer eigenen Stimmlage sowie ihren beruflichen Werdegang, der sie 2009 von Oklahoma nach Deutschland an verschiedene Opernhäuser führte. Allerdings hört man dies alles eine

männliche Stimme erzählen. Warum? Lucia Lucas singt auch nicht die Rolle der Donna Anna, sondern die des Titelhelden Don Giovanni, den Prototypen des männlichen Verführers. Wie sehr sich vorgefertigte akustische Bilder beim Hören manifestieren, wird erst klar, als sich Lucas als Transgendersonnenvater stellt, ein weiblicher Bariton, der ungeachtet ihrer geschlechtlichen Identität eine klassische Männerstimmlage beherrscht und praktiziert. Dieser spannende Aspekt aktueller Identitätsdiskurse ist Kern eines raffiniert gebauten Hörspiels, das sich atmosphärisch und szenisch herleitet aus E. T. A. Hoffmanns Novelle »Don Juan«, in dem sich ein auf Reisen befindlicher Opernliebhaber im Hotel auf seinen »Don Giovanni«-Besuch vorbereitet. Dieses historische Setting voller Vorfremde auf das Hörvergnügen wird immer wieder verschnitten mit der Gegenwart: mit Lucas' Erzählung, mit Reflexionen von Gesangslehrerinnen und Gesangslehrern und internationalen Musikerinnen und Musikern. Im Sprachengewirr bildet sich nicht nur eine Vielfalt an charaktervollen Sprechstimmen ab, sondern mischen sich auch übende Gesangsstimmen darunter und plötzlich auch ein Computerspiel-Sound, der das Spiel »World of Warcraft« und dessen Zusammenbauen individueller Heldenfiguren analog zu Lucas' Identitätsfindung im realen Leben lesbar macht. Man könnte sie eine »Heldenbaritonistin« nennen. Ein Kritiker bezeichnete sie als »Baritonese«. Das Hörspiel besticht nicht nur durch seine spannend entschlüsselte Dramaturgie und eine sonst wenig beachtete Thematik, sondern hält ausgehend von Lucas' »Don Giovanni« auch viel Wissen über klassische Stimmbildung und Gesangspraxis bereit. Die einigermaßen eng definierten Rollenfelder (der Heldenbariton eignet sich beispielsweise für die Figuren böser Väter oder beleidigter Liebhaber) sind ein ideales Anschauungsfeld bzw. Hör-Feld, um Identitäts-schablonen zu diskutieren und aufzubrechen. Deutschlandfunk, 20.05–22.00

## Spuren des Wandlungsdrucks

20 Jahre »Pyramidale« in Berlin-Hellersdorf

Migration, Klimawandel, digitale Herausforderungen, Geschlechter-Diversität, nicht zuletzt Covid-19 heißen die Herausforderungen unserer



Zeit. Allumfassender Wandel und große Verunsicherung sind angesagt – vielerorts herrscht das Bedürfnis nach Luft zum Durchatmen. Unter dem Stichwort »Transition« hat sich auch das im Berliner Bezirk Marzahn-Hellersdorf angesiedelte Festival »Pyradimale« Mitte September diesen Themen gestellt. Ganz der Tradition des Festivals folgend mit neuer Musik im Zentrum und Brückenschlägen zu verwandten Genres. Unter der künstlerischen Leitung der Komponistin Susanne Stelzenbach bot der Jubiläumsjahrgang Konzerte mit den Ensembles Auditiv-Vokal (Dresden) und Broken Frames Syndicate (Offenbach a. M.) sowie dem Jugendsinfonie-Orchester der Hans-Werner-Henze Musikschule. Dazu kam die traditionelle musikalische Straßenbahnfahrt quer durch den Osten Berlins und andere Indoor- und Outdoor-Performances.

Deutschlandfunk, 22.05–22.50

### **Aufzeichnungen eines Spielers**

Eine Lange Nacht zum 200. Geburtstag von Fjodor M. Dostojewski  
 Von Uli Hufen  
 Regie: Klaus-Michael Klingsporn

Fjodor Michailowitsch Dostojewski (1821–1881) führte ein Leben wie ein Roman. Mit 25 war er ein berühmter Schriftsteller und Star der Petersburger Szene. Mit 28 wurde er zum Tode verurteilt, zur Hinrichtung geführt und im letzten Moment begnadigt. Seinen 30. Geburtstag verbrachte Dostojewski in Ketten in einem sibirischen Arbeitslager. Nach seiner Rückkehr aus Lager und Verbannung entstand in einer knapp über 20 Jahre dauernden Arbeitsorgie und unter unvorstellbaren Bedingungen das Werk, das Dostojewski zur Legende machte: die Romane »Verbrechen und Strafe«, »Die Dämonen«, »Der Idiot« und »Die Brüder Karamasow«, das »Tagebuch eines Schriftstellers« und »Der Spieler«, die »Aufzeichnungen aus einem Totenhaus« und die »Aufzeichnungen aus einem Kellerloch«. Dostojewski ist praktisch immer pleite und in Konflikt mit Verlegern. Er muss Knebelverträge unterschreiben, sehr schnell arbeiten und sich jahrelang vor dem Schuldurm in Europa verstecken. Nebenbei: Zeitschriften gründen und leiten. Mehrere Kinder sterben als Babys, seine

erste Frau stirbt an Tuberkulose. Er selbst leidet unter Epilepsie und Spielsucht. Und schreibt und schreibt und schreibt.

Deutschlandfunk, 23.05–24.00 und

Deutschlandfunk Kultur, 00.05–01.00

### **Karat – Zum zehnjährigen Bestehen (2/3)**

Aus der Reihe: Trend – Forum populärer Musik  
 Von Jürgen Balitzki und Lutz Bertram

In der zweiten Folge der Karat-Sendung zum zehnjährigen Bestehen der international bekannten DDR-Band geht es um den Erfolg, der sich spätestens mit ihrem Auftritt beim Grand Prix 1978 zeigt. Dabei spielt das Lied »Über sieben Brücken musst du gehen« eine wichtige Rolle, denn spätestens danach, so die Band im Gespräch mit den Redakteuren Jürgen Balitzki und Lutz Bertram, war der Leistungsdruck auch von außen spürbar. Wie viel Privatleben ist da möglich? Wer entscheidet über den »Karat-Sound«? Verändern die später dazu gekommenen Bandmitglieder wie Michael Schwandt und Bernd Römer das Gruppgefüge? Und was erzählen Songs wie »Albatros« und »Schwanenkönig« über die Entwicklung der Band?

Deutschlandfunk Kultur, 05.05–06.00

### **Blutiger Herbst**

Eine bayerische Geistergeschichte (1 + 2/4)

Teil 1: Die Frau in Schwarz

Teil 2: Ein Spuk geht um die Welt

Von Johannes Nichelmann

Regie: der Autor

Im Frühjahr 1975 taucht im Bayerischen Wald eine unheimliche Anhalterin auf. In schwarze Kleider gehüllt, warnt sie Autofahrer und Autofahrerinnen vor einem blutigen Herbst, bevor sie sich in Nichts auflöst. War es der Geist einer vor kurzem gestorbenen jungen Kellnerin? Oder doch ein großer Scherz, eine Verschwörung aus Langeweile? Nach dem ersten Spuk zieht das Ereignis immer weitere Kreise. Die Polizei schaltet sich ein. Gleichzeitig wird klar: Düstere Anhalterinnen gibt es nicht nur im Bayerischen Wald. Nach der Katastrophe von Fukushima tauchen sie auf einmal in Japan auf.

Deutschlandfunk Kultur, 18.05–19.00

## Gedanken für den Tag«

»Abschied und Ankommen«

Von Ida Maria Jaritz, Lehrerin

Die Tage rund um die Feste Allerheiligen und Allerseelen sind für viele Menschen mit Erinnerungen an geliebte Menschen, die man verloren hat und mit Gedanken an den eigenen Tod verbunden. Die Corona-Pandemie hat in den letzten beiden Jahren diesem Thema noch neue Facetten hinzugefügt, war doch das Abschiednehmen, sei es im Spital am Krankenbett oder selbst bei Begräbnissen oftmals nicht möglich. Ida Maria Jaritz, Religionslehrerin und Dissertantin, stellt sich in ihren »Gedanken für den Tag« Fragen nach dem Woher und Wohin, nach dem Schmerz des Verlustes und der Ungewissheit, ob jene, die diese Welt verlassen, irgendwo ankommen.

Diese Tage sind aber auch auf andere Weise mit dem Thema Tod verbunden: Vor einem Jahr, am 2. November 2020 wurde Österreich von einem Terroranschlag in der Wiener Innenstadt erschüttert: 4 Personen wurden getötet, 23 weitere teils schwer verletzt.

Ö1, 06.05

## Hörbilder

Noch ist es nicht soweit

Die beiden Tiroler Gletscherskigebiete Ötztal und Pitztal sind voneinander unabhängig zu erleben. Doch geht es nach den Betreibern der Bergbahnen Sölden und der Pitztaler Gletscherbahn, soll eine Verbindung hergestellt werden. Skifahren soll dann grenzenlos sein. Das Projekt. . .

Die Projektbetreiber erhoffen sich durch die Erweiterung eine »schneesichere« Ausdehnung der Wintersaison.

Die touristische Infrastruktur soll ausgebaut und der Komfort auf die Spitze getrieben werden: Ein dreistöckiges Seilbahnzentrum samt Restaurants und Bars, ein befahrbarer Tunnel sowie ein Speicherteich plus Beschneiungsanlage sind geplant. Veranschlagte Kosten: knapp 132 Millionen Euro. Die Bevölkerung ist gespalten. Neue Arbeitsplätze, wirtschaftliche Stabilität, weniger Abwanderung erwarten sich die einen: Im Pitztal etwa ist die Hotellerie- und Tourismuswirtschaft der größte Arbeitgeber. Einen massiven Eingriff in die hochalpine Landschaft be-

fürchten die anderen: Die Alpin- und Naturschutzvereine haben sich gegen das Projekt zusammenschlossen.

Vor dem Hintergrund der global steigenden Temperaturen, die den Schnee früher als erwartet zum Schmelzen bringen, sei dieses Vorhaben höchst fragwürdig, so ihre Argumentation. Dann kommt Corona – und mit der Pandemie andere Voraussetzungen für den Skitourismus. Angesagt sind Abstand halten, Maskenpflicht und Sicherheitsregeln fürs Apres-Ski. Was bedeuten diese Veränderungen für das umstrittene Gletscher-Großprojekt? Eine Recherche von Ilse Huber.

Ö1, 09.05

## Ö1 Klassik-Treffpunkt

Live aus dem Klangtheater im RadioKulturhaus

Vor gut zweieinhalb Jahren war die Regisseurin Barborá Horaková erstmals im Klassik-Treffpunkt zu Gast, um über ihre Wien-Debüt-Arbeit (Ravel & Offenbach) zu erzählen.

Im November 2021 wird Barbora Horáková am Theater an der Wien ein Werk inszenieren, das in seiner Gesamtheit als Rarität zu bezeichnen ist und doch einen Welthit enthält: Alfredo Catalani's »La Wally«, deren Arie »Ebben? Ne andró lontana« nicht zuletzt durch den 1980er Filmhit »Diva« einem großen Publikum bekannt wurde. Die Ausstattung von »La Wally« übernimmt Eva-Marie van Acker, mit der Barbora Horáková seit 2017 eng zusammenarbeitet, unter anderem bei Debussys »Pelléas et Mélisande« oder Monteverdis »l'Orfeo«.

Barbora Horáková wurde in Prag geboren und studierte in der Schweiz. Einige Jahre war sie im Internationalen Schweizer Opernstudios als Sängerin tätig, bevor sie sich ganz der Regie zuwandte. Eva-Marie van Acker, geboren und ausgebildet in Gent, arbeitete als zunächst an der Schnittstelle von ausübender Kunst und ihrem späteren »Hauptberuf«. Eine die beiden verbindende Persönlichkeit der internationalen Musiktheater-Szene ist übrigens Regisseur Calixto Bieito (der u. a. in Wien die neue Carmen an der Staatsoper inszenierte), bei dem Eva-Marie van Acker assistierte und der Barbora Horáková eine Reihe von Inszenierungen anvertraute.

Zu ihren kommenden gemeinsamen Arbeiten gehört Bohulav Martinus »Greek Passion«.

Regie und Ausstattung sind zwei zentrale Säulen jeder Musiktheater-Produktion. Beide Gäste in dieser Sendung haben der Opern-Szene mit außergewöhnlichen Arbeiten und ihrer Begeisterung für Repertoire-Nischen wichtige Impulse verliehen.

Ö1, 10.05

### Ö1 Hörspiel

»urcht und Elend des Dritten Reiches«

Von Bertolt Brecht

1935 – 1938, in der dänischen Emigration, schrieb Brecht diese Szenenfolge, die keine fortlaufende Handlung darstellt, sondern einen Zustand: charakteristische Situationen aus der Zeit des Naziregimes veranschaulichen die Verhältnisse, die der Faschismus etablierte: Da ist der Kleinbürger mit dem horchenden Ohr an der Wohnungstür, als der Nachbar, den er denunziert hat, abgeführt wird; der Studienrat und seine Frau: sie verlieren die Haltung schon bei dem Verdacht, ihr Sohn könnte sie bespitzeln; die Jüdin, die vor ihrer Flucht von einer kleinen Reise spricht. Die Szenenfolge hält sich nahezu naturalistisch an die Wirklichkeit und vermittelt so »Furcht und Elend des Dritten Reiches« in ungeschminkter Direktheit.

Ö1, 14.05

### Apropos Klassik

Mit Gerhard Kramer Erinnerungen an Giuseppe Sinopoli

Es war am 20. April 2001 während einer Aufführung der Oper Aida an der Deutschen Oper Berlin, als der Dirigent der Vorstellung plötzlich zusammenbrach. Die Musikwelt trauerte um Giuseppe Sinopoli, der nur 54-jährig inmitten von Musik an einem Herzversagen verstarb.

Der gebürtige Venezianer war in allem, was er machte, voller Leidenschaft: als Familienvater, als Archäologe, als Arzt, als Koch, als Dirigent, als Komponist.

Seine Persönlichkeit passte in keine Schublade, sein Qualitätsanspruch basierte auf der Prämisse, den Dingen ihre Zeit zu lassen. In diesem Monat wäre Giuseppe Sinopoli 75 Jahre alt gewor-

den. Aus diesem Anlass nimmt sich Apropos Klassik Zeit, um außergewöhnliche Aufnahmen eines zu früh Gegangenen zu präsentieren.

Ö1, 15.05

### Logos – Glauben und Zweifeln

Wie wollen wir sterben helfen?

Beihilfe zum Suizid: Moralischer Dammbbruch oder humanitärer Fortschritt?

Sterben zu müssen, macht Menschen Angst. Wir haben Angst vor Schmerzen. Wir haben Angst vor Einsamkeit. Wir haben Angst, anderen zur Last zu fallen. Wir haben Angst, unsere Selbstbestimmung zu verlieren. – Was ist angesichts dessen ein menschenwürdiges Sterben? Diese Frage stellt sich heute paradoxerweise zunächst durch die Fortschritte der modernen Intensivmedizin. Denn sie hat einerseits – wie nie zuvor in der Geschichte – dazu beigetragen, dass vielen Menschen das Leben gerettet werden kann. Sie hat dazu beigetragen, dass wir viel länger und qualitativ besser bis ins hohe Alter leben können.

Andererseits birgt das auch die Gefahr, dass sie bloß künstlich die Lebenszeit quantitativ verlängert, zu einer Zeit, die manche Betroffene als sinnentleert und als bloße Leidensverlängerung empfinden können. Sie wollen über das Wann und Wie ihres Todes selbst entscheiden und Hilfe bei der Selbsttötung in Anspruch nehmen können.

Im Dezember 2020 hat der österreichische Verfassungsgerichtshof mit einem aufsehenerregenden Urteil das Verbot zum assistierten Suizid für verfassungswidrig erklärt. Das bedeutet: Ab 1. Jänner 2022 ist Beihilfe zum Suizid in Österreich möglich.

Handelt es sich dabei um einen humanitären Fortschritt oder um einen moralischen Dammbbruch, der das absolute Tötungsverbot schrittweise aushebeln wird? Was sind die Motive der Befürworter/innen und der Gegner/innen des assistierten Suizids? Welche Gewissenskonflikte tun sich auf? Welche Konsequenzen hat das für Angehörige und für das medizinische Personal? Was bedeutet hier freier Wille und Selbstbestimmung? Johannes Kaup ist diesen Fragen nachgegangen.

Ö1, 19.05

## Nachtbilder – Poesie und Musik

»Musica Femina«

Von Sophie Reyer

Gestaltung: Nikolaus Scholz

Sophie Reyer würdigt Vertreterinnen der klassischen Antike (Sappho) ebenso wie Hildegard von Bingen oder Chiara Margarita Cozzolani, die im klösterlichen Umfeld wirkten. Aber auch Frauen, die sich bei Hofe dem Komponieren widmen konnten, wie Francesca Caccini oder Amalia von Preußen Sachsen Weimar, sind Adressatinnen von Reyers Intervention. Aus den großbürgerlichen Salons melden sich Clara Schumann oder Amanda Röntgen-Maier zu Wort, wir hören aber auch die Stimmen von jungen Vertriebenen wie Ruth Schonthal oder Ursula Mamlok sowie von Filmmusik-Komponistinnen wie Rachel Portman. Die Porträts der Gegenwart sind Alicia Keys, Adele, Joni Mitchell oder Lady Gaga gewidmet. Ö1, 22.05

## Die Ö1 Jazznacht

Elfi Aichinger im Studio,

4 Seasons bei der Jazzwerkstatt Graz 2016

Gestaltung: Katharina Osztovcics

Der Vater des Saxofons feiert Geburtstag: Adolphe Sax! Die Jazznacht steht heute daher im Zeichen des »Tags des Saxofons«, der als Anlass des

Geburtstags des belgischen Musikinstrumentenherstellers am 6. November 1814 begangen wird. Die Familie der Saxofone präsentiert sich in all ihrer Dynamik, ihren Facetten, Größen und Spielweisen: von Sopran bis Bariton. Zu hören sind heimische und internationale Saxofonisten und Saxofonistinnen, darunter auch einige Geburtstagskinder des Monats November wie Gordon Brisker, Jay Rattman, Jack McVea, Kenny Brooks oder Stephan Mattner.

Ebenfalls Grund zum Feiern hat Elfi Aichinger, die anlässlich ihres 60. Geburtstags am 2. November zu Gast im Jazznacht-Studio ist. Mit Katharina Osztovcics spricht die in Wels geborene und an der Anton-Bruckner-Privatuniversität Linz wie auch an der Musikuniversität Wien unterrichtende Sängerin, Pianistin und Komponistin über die Suche nach dem eigenen Sound und wirft Schlaglichter auf ihre in den 1980er Jahren gestartete Karriere.

Der Grazer Jazztrompeter Gerhard Ornig wagt mit seinem Quartett ein Besetzungsexperiment, ohne Harmonieinstrument, dafür mit doppeltem Blech: Neben Ornig ist Karel Eriksson an der Posaune zu hören. Ergänzt um Vasilis Koutsonanos am Bass und Schlagzeuger Luis André Carneiro de Oliveira ergibt das die Band 4Seasons, die am 14. April 2016 im Orpheum Extra im Rahmen der Jazzwerkstatt Graz virtuose Eigenkompositionen der Bandmitglieder zum Besten gab. Ö1, 23.04